

Inhaltsübersicht

Abkürzungsverzeichnis — **XXXV**

Literaturverzeichnis — **XLIII**

Bearbeiterverzeichnis — **LI**

Kapitel 1

Datenschutz im Unternehmen – Von lästiger Pflicht zur grundlegenden Organisationsaufgabe des Compliance-Managements

- A. Entwicklung — **1**
- B. Anforderungen an eine Datenschutzorganisation — **3**
- C. Sanktionen — **24**

Kapitel 2

Grundlagen des Datenschutzes im Unternehmen

- A. Zur Ausgangslage — **31**
- B. Der Schutzanspruch der Betroffenen — **32**
- C. Die europarechtlichen Vorgaben — **34**
- D. Die datenschutzrechtlichen Grundprinzipien — **35**
- E. Bereichsspezifische Regelungen — **37**
- F. Datenschutz und unlauterer Wettbewerb — **38**
- G. Normadressaten und Verantwortlichkeiten — **40**
- H. Die gesetzlichen Kontrollorgane — **41**
- I. Vermögensrechtliche Haftung — **42**
- J. Ordnungs- und strafrechtliche Sanktionen — **44**
- K. Zertifizierung und Vorteil im Wettbewerb — **44**

Kapitel 3

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte – Verantwortlichkeiten, Aufgaben und Status

- A. Verantwortlichkeiten – Allgemeines — **47**
- B. Aufgaben — **58**
- C. Status — **82**

Kapitel 4

Outsourcing datenschutzkonform ausgestalten

- A. Outsourcing und Datenschutz — **93**
- B. Auftragsdatenverarbeitung und Outsourcing — **98**

- C. Bereichsausnahmen, Subsidiarität, Compliance — **117**
- D. Outsourcingnehmer im Ausland — **126**
- E. Auftraggeber im Drittland — **148**
- F. EU Datenschutz-Grundverordnung — **148**
- G. Outsourcing und Cloud Computing — **151**

Kapitel 5

Datenverarbeitung im (internationalen) Konzern

- A. Einwilligung, Rechtsvorschriften und Datenschutzrichtlinien (Betriebsvereinbarungen; BCR) — **181**
- B. Problem der grenzüberschreitenden E-Discovery — **254**

Kapitel 6

Telekommunikation im Unternehmen – Was ist erlaubt, was ist verboten?

- A. Einleitung — **283**
- B. Zugriffsgründe und -arten — **283**
- C. Zulässigkeit von Zugriffen — **285**

Kapitel 7

Die Website – Datenschutzerklärung, Impressum & Co.

- A. Einleitung — **323**
- B. Datenschutzerklärung — **323**
- C. Impressum — **341**

Kapitel 8

Umgang mit Beschäftigtendaten – Von der Bewerbung bis zur Kündigung

- A. Einführung — **353**
- B. Datenschutz im Anbahnungsverhältnis — **359**
- C. Datenschutz im Beschäftigungsverhältnis — **395**
- D. Verarbeitung bei und nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses — **428**
- E. Datenverarbeitungen durch den Betriebsrat — **435**

Kapitel 9

Unternehmensinterne Ermittlungen datenschutzkonform ausgestalten

- A. Rechtlicher Rahmen und operatives Vorgehen — **441**

- B. Zusammenfassende rechtliche Einordnung von Einzelermittlungsmaßnahmen — **476**

Kapitel 10

Nutzung von Kundendaten – Werbung, Kundenbetreuung und CRM on- und offline rechtssicher gestalten

- A. Werbung — **486**
- B. Customer Relationship Management — **566**

Kapitel 11

Datenschutz im Credit Management

- A. Einleitung — **571**
- B. Prozesse vor der Entstehung von Forderungen — **572**
- C. Maßnahmen während bestehender Kundenbeziehungen — **590**
- D. Datenverwendung nach Vertragsbeendigung — **607**
- E. Transparenzpflichten — **610**

Kapitel 12

Die technisch-organisatorischen Maßnahmen des Datenschutzes – von der Theorie zur Praxis

- A. Anwendbarkeit des BDSG und Einordnung der technisch-organisatorischen Maßnahmen — **617**
- B. Datenschutz und Informationssicherheit — **618**
- C. Technisch-organisatorische Maßnahmen — **625**
- D. Umsetzung der technisch-organisatorischen Maßnahmen — **657**
- E. Zusammenfassung — **670**

Kapitel 13

Zertifizierungen – Arten und Nutzen

- A. Motivation und Zielsetzung — **673**
- B. Rechtlicher Rahmen — **675**
- C. Begriffsklärung — **677**
- D. Anforderungen an Zertifikate — **680**
- E. Unternehmenszertifizierungen — **682**
- F. Produktzertifizierungen — **698**
- G. Fazit und Ausblick — **699**

Kapitel 14
Ausblick

- A. Mögliche gesetzgeberische Entwicklungen — **701**
- B. Fazit — **711**

Stichwortverzeichnis — 713

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis — **XXXV**

Literaturverzeichnis — **XLIII**

Bearbeiterverzeichnis — **LI**

Kapitel 1

Datenschutz im Unternehmen – Von lästiger Pflicht zur grundlegenden Organisationsaufgabe des Compliance-Managements

- A. Entwicklung — **1**
- B. Anforderungen an eine Datenschutzorganisation — **3**
 - I. Vorgaben des BDSG — **4**
 - 1. Datenschutzbeauftragter und -koordinatoren — **5**
 - 2. Vorabkontrolle sowie allgemeine Prüfungs- und Meldeprozesse — **6**
 - 3. Melde- und Prüfprozesse für den Fall rechtswidriger Datenabflüsse — **8**
 - 4. Auskunfts-, Unterrichtungs- und Benachrichtigungsprozesse — **9**
 - 5. Berichtigungs-, Lösch- und Sperrprozesse — **12**
 - 6. Schulungen — **14**
 - 7. Aufsichtsbehördliche Anforderungen — **15**
 - II. Allgemeine Compliance-Vorgaben — **16**
 - 1. Berichterstattung — **16**
 - 2. Aufdeckung und Sanktionen — **16**
 - III. Vorgaben mit Blick auf den aktuellen EU-Parlamentsvorschlag für eine Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO-V) — **17**
 - 1. „Privacy by design“ und „privacy by default“ — **17**
 - 2. Datenschutz-Risikoanalyse, -Folgenabschätzung und -Compliance-Review — **18**
 - 3. Recht auf Vergessenwerden — **21**
 - 4. Recht auf Datenübertragbarkeit — **23**
- C. Sanktionen — **24**
 - I. Behördliche Sanktionspraxis — **24**
 - II. Sanktionsrahmen im Einzelnen und sonstige Konsequenzen — **25**
 - 1. Zivilrechtliche Haftung — **25**
 - 2. Straf- bzw. ordnungswidrigkeitsrechtliche Haftung — **26**
 - 3. Wettbewerbsrecht und Verbraucherschutz — **29**

Kapitel 2

Grundlagen des Datenschutzes im Unternehmen

- A. Zur Ausgangslage — **31**

- B. Der Schutzanspruch der Betroffenen — **32**
- C. Die europarechtlichen Vorgaben — **34**
- D. Die datenschutzrechtlichen Grundprinzipien — **35**
- E. Bereichsspezifische Regelungen — **37**
- F. Datenschutz und unlauterer Wettbewerb — **38**
- G. Normadressaten und Verantwortlichkeiten — **40**
- H. Die gesetzlichen Kontrollorgane — **41**
- I. Vermögensrechtliche Haftung — **42**
- J. Ordnungs- und strafrechtliche Sanktionen — **44**
- K. Zertifizierung und Vorteil im Wettbewerb — **44**

Kapitel 3

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte – Verantwortlichkeiten, Aufgaben und Status

- A. Verantwortlichkeiten – Allgemeines — **47**
 - I. Wer muss einen Datenschutzbeauftragten bestellen? — **47**
 - 1. Einzelunternehmen — **47**
 - 2. Ausnahmen im nicht-öffentlichen Bereich — **48**
 - a) Private Datenverarbeitung — **48**
 - b) Anzahl der Mitarbeiter — **48**
 - c) Welche Personen zählen? — **48**
 - d) Zeitpunkt — **49**
 - 3. Nationale Konzerne — **49**
 - 4. Internationale Konzerne — **50**
 - II. Auswahl und Bestellung — **52**
 - 1. Notwendige Qualifikation — **52**
 - 2. Formalien der Bestellung — **53**
 - a) Befristung — **54**
 - b) Haupt- oder nebenamtlich — **55**
 - 3. Ausstattung und Größe der Datenschutzabteilung — **56**
 - III. Pflichten der verantwortlichen Stelle — **56**
 - 1. Unterstützung bei den Aufgaben des Datenschutzbeauftragten — **56**
 - 2. Benachteiligungsverbot — **57**
 - 3. Fort- und Weiterbildung — **57**
 - 4. Verfahrensverzeichnis — **58**
- B. Aufgaben — **58**
 - I. Hinwirken auf den Datenschutz — **58**
 - 1. Ansprechpartner für das Unternehmen und die Mitarbeiter — **58**
 - 2. Verpflichtung auf das Datengeheimnis — **60**
 - 3. Datenschutzrechtliche Regelwerke — **60**
 - II. Überwachung der Datenverarbeitungsprogramme — **61**

1.	Vorabkontrollen —	61
2.	Verfahrensmeldung/Verfahrensverzeichnis —	63
3.	Interne Prüfungen —	64
4.	Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat und dem Fachbereich IT-Sicherheit —	65
	a) Betriebsrat —	65
	b) Fachbereich IT-Sicherheit —	67
5.	Einbindung von Dritten/Outsourcing —	68
	a) Begründung einer Auftragsdatenverarbeitung —	69
	b) Regelmäßige Kontrollen der Auftragsdatenverarbeiter —	70
III.	Schulung der Mitarbeiter —	71
1.	Schulungsinstrumente —	72
2.	Schulungen für neue Mitarbeiter —	73
3.	Regelmäßigkeit der Schulungen —	73
IV.	Auskunftsersuchen von Betroffenen —	74
V.	Zusammenarbeit mit der Aufsichtsbehörde —	74
1.	Einzelanfragen —	75
	a) Allgemeine Anfragen —	75
	b) Konkrete Anfragen zu bestimmten Datenverarbeitungen —	76
	c) Datenschutzverstöße —	76
2.	Genehmigungsverfahren und Abstimmungen —	77
3.	Betriebsprüfungen —	79
4.	Auskunfts- und Einsichtsrecht —	79
5.	Aussageverweigerungsrecht —	81
6.	Anordnungen der Aufsichtsbehörde —	81
VI.	Erstellung eines Datenschutzberichts —	82
C.	Status —	82
I.	Stellung als interner Datenschutzbeauftragter —	82
II.	Stellung als externer Datenschutzbeauftragter —	83
III.	Organisatorische Stellung im Unternehmen —	84
IV.	Weisungsrechte —	86
V.	Verschwiegenheitspflicht —	86
VI.	Zeugnisverweigerungsrecht/Beschlagnahmeverbot —	87
VII.	Haftung —	87
1.	Arbeits- oder allgemein zivilrechtliche Schadensersatzansprüche —	88
2.	Strafrechtliche Verantwortung —	89
VIII.	Abberufung des Datenschutzbeauftragten —	90

Kapitel 4

Outsourcing datenschutzkonform ausgestalten

A.	Outsourcing und Datenschutz —	93
----	-------------------------------	----

- I. Einleitung — 93**
- II. Verbreitung und Bedeutung — 95**
- B. Auftragsdatenverarbeitung und Outsourcing — 98**
 - I. Einleitung — 98**
 - II. Abgrenzungsfragen — 100**
 - 1. Auftragsdatenverarbeitung vs. Funktionsausgliederung — 100**
 - 2. Datenschutzrechtliche Anforderungen an ein Outsourcing mittels Funktionsausgliederung — 103**
 - 3. Mehrfache oder überschneidende Zweckbestimmung — 106**
 - III. Vertragliche Grundlagen einer Auftragsdatenverarbeitung — 106**
 - 1. Schriftformerfordernis — 107**
 - 2. Vertragliche Anforderungen an eine zulässige und wirksame Auftragsdatenverarbeitung — 107**
 - IV. Pflichten des Auftraggebers — 108**
 - 1. Auswahl- und Kontrollpflichten — 109**
 - 2. Vor-Ort-Kontrolle beim Auftragnehmer — 110**
 - 3. Dokumentation — 111**
 - 4. Verantwortlichkeit und Zuständigkeit — 112**
 - V. Pflichten des Auftragnehmers — 112**
 - VI. Vertragliche Gestaltung — 114**
 - 1. Mindestinhalt — 114**
 - 2. Weitergehende Duldungs- und Mitwirkungspflichten des Auftraggebers — 114**
 - 3. Sonstige zentrale Regelungsgegenstände — 115**
 - VII. Technische und organisatorische Maßnahmen — 115**
 - VIII. Unterbeauftragung — 115**
 - IX. Prüfung und Wartung automatisierter Verfahren — 116**
 - X. Rechtsfolgen — 116**
 - 1. Wirksame Auftragsdatenverarbeitung — 116**
 - 2. Unwirksame Auftragsdatenverarbeitung — 117**
 - XI. Landesrecht — 117**
- C. Bereichsausnahmen, Subsidiarität, Compliance — 117**
 - I. Steuerberater, Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, Ärzte — 118**
 - II. Banken, Finanzsektor — 120**
 - III. Öffentlicher Sektor, Gesundheits- und Krankenhauswesen — 121**
 - 1. Kernbereichstheorie — 121**
 - 2. Sonderregelungen — 122**
 - IV. Versicherungen — 124**
 - V. Telekommunikation — 124**
 - VI. Exportbeschränkungen und weitere Compliance-Anforderungen — 125**
- D. Outsourcingnehmer im Ausland — 126**
 - I. Allgemein: EU/EWR contra Drittstaaten — 128**

1. Auftragnehmer mit Sitz in EU/EWR — **129**
2. Auftragnehmer mit Sitz in „sicheren Drittstaaten“ — **129**
 - a) Angemessenheit des Datenschutzniveaus — **129**
 - b) Sonderfall USA: Safe-Harbor-Abkommen und PRISM — **132**
 - c) Erlaubnisvorbehalt — **135**
3. Auftragnehmer mit Sitz in „unsicheren Drittstaaten“ — **135**
 - a) Binding Corporate Rules — **136**
 - aa) Ebene des Auftraggebers — **136**
 - bb) Ebene des Auftragsdatenverarbeiters — **136**
 - b) EU-Standardverträge — **137**
 - aa) Abänderungen der Standardvertragsklauseln — **139**
 - bb) Standardvertragsklauseln „Controller-to-Controller, Set I“ und „Set II“ — **142**
 - cc) Standardvertragsklauseln Controller-to-Processor — **144**
- II. Auftragsdatenverarbeitung im (internationalen) Konzern — **146**
- III. Datenschutzbeauftragter beim Auftragsdatenverarbeiter — **147**
- IV. Cloud Computing — **147**
- E. Auftraggeber im Drittland — **148**
- F. EU Datenschutz-Grundverordnung — **148**
- G. Outsourcing und Cloud Computing — **151**
 - I. Hintergrund, Entwicklung — **153**
 - II. Ebenen und Organisationsformen des Cloud Computings — **155**
 1. Ebenen des Cloud Computings — **155**
 2. Private Cloud, Community Cloud, Public Cloud, Hybrid Cloud — **156**
 - III. Wesentliche Risiken des Cloud Computings — **157**
 - IV. Vertrags- und Zivilrecht — **158**
 1. Vertragstypologie und Vertragsgestaltung — **158**
 2. Anwendbares Recht — **160**
- V. Datenschutzrecht — **160**
 1. Anwendbares Datenschutzrecht — **161**
 2. Reine EU-Clouds — **162**
 3. Clouds (auch) in Drittstaaten — **162**
 4. EU Datenschutz-Grundverordnung — **163**
 5. Datenübermittlung oder Auftragsdatenverarbeitung — **164**
 6. Anforderungen an ein zulässiges Outsourcing in die Cloud — **165**
 7. Outsourcing in Drittländer-Clouds — **168**
 - a) Cloud-Anbieter mit Sitz in EU/EWR — **170**
 - b) Cloud-Anbieter mit Sitz in „sicheren Drittstaaten“ — **170**
 - aa) Safe Harbor-Abkommen — **171**
 - bb) EU-Standardvertragsklauseln — **173**
 - cc) Binding Corporate Rules — **173**
 - (a) Ebene des Cloud-Anwenders — **173**

- (b) Ebene des Cloud-Anbieters — **173**
 - c) Cloud-Anbieter mit Sitz in „unsicheren Drittstaaten“ — **174**
 - d) Rechtfertigung — **174**
 - e) EU Datenschutz-Grundverordnung — **175**
 - f) Datensicherheit — **176**
- 8. Bereichsspezifische Nutzung — **176**
 - a) Nutzung durch die öffentliche Hand — **176**
 - aa) Auslagerung in die Cloud durch Behörden — **176**
 - bb) Gesundheitswesen und Sozialleistungen — **176**
 - cc) Vergaberecht — **176**
 - b) Berufsrecht, elektronische Handakte — **177**
 - c) Finanzsektor, MaRisk — **177**
 - d) Versicherungsbranche — **178**
 - e) Telekommunikation — **178**

Kapitel 5

Datenverarbeitung im (internationalen) Konzern

- A. Einwilligung, Rechtsvorschriften und Datenschutzrichtlinien (Betriebsvereinbarungen; BCR) — **181**
 - I. Einwilligung, Betriebsvereinbarung und Rechtsvorschriften als Grundlage konzerninterner Datentransfers — **181**
 - 1. Konzerninterner Austausch personenbezogener Daten: „Auftragsdatenverarbeitung“ oder „Übermittlung“ — **181**
 - 2. Beispiele und Grenzen der Auftragsdatenverarbeitung im Konzern — **185**
 - a) Konzernweites Rechenzentrum — **185**
 - b) Personalverwaltung, Personalinformationssysteme — **185**
 - c) Lohn- und Gehaltsabrechnung — **187**
 - d) Werkschutz — **187**
 - e) Kundenbetreuung durch konzerneigenes Call-Center — **187**
 - f) Reisemanagement und Reisekostenabrechnung — **188**
 - g) Grenzen der Auftragsdatenverarbeitung im Konzern — **188**
 - 3. Konzerninterne Übermittlungen personenbezogener Daten — **189**
 - a) Einwilligung: Taugliche Rechtsgrundlage für konzerninterne Übermittlungen? — **192**
 - b) Betriebsvereinbarung als Rechtsgrundlage für Übermittlungen — **194**
 - aa) Betriebsvereinbarung als „Rechtsvorschrift“ gem. § 4 Abs. 1 BDSG — **194**
 - bb) Betriebsvereinbarungen: praxistaugliche Rechtsgrundlage für Übermittlungen innerhalb eines Konzerns? — **196**

- c) Übermittlungen auf der Grundlage gesetzlicher Vorschriften bei nicht-sensitiven personenbezogenen Daten — **198**
 - aa) Zentralisierung von Aufgaben der Personalverwaltung — **201**
 - bb) Konzernweites Namens-, Telefon-, E-Mail-Verzeichnis — **204**
 - cc) „Konzernbezogene Beschäftigungsverhältnisse“ und Matrix-Strukturen — **205**
 - dd) „Skill-Datenbanken“ — **207**
 - ee) Konzerninterne Übermittlung von Kundendaten — **207**
 - d) Übermittlungen auf der Grundlage gesetzlicher Vorschriften bei sensitiven personenbezogenen Daten gem. § 3 Abs. 9 BDSG — **208**
 - 4. Zusätzliche Anforderungen für Übermittlungen in Drittstaaten — **210**
 - a) Drittstaaten mit angemessenem Datenschutzniveau — **210**
 - b) Sonderfall USA: Safe Harbor — **211**
 - c) Ausnahmetatbestände gem. § 4c Abs. 1 BDSG — **213**
 - d) EU-Standardvertragsklauseln — **214**
 - e) Individuelle Verträge zur Erbringung ausreichender Datenschutzgarantien — **215**
 - f) Binding Corporate Rules — **215**
 - g) Zusammenfassung — **216**
- II. Binding Corporate Rules — **217**
 - 1. Sinn und Zweck von BCR — **217**
 - 2. Vorüberlegungen zur Einführung von BCR in einer Unternehmensgruppe — **220**
 - a) Sind BCR überhaupt das passende Instrument? — **220**
 - b) BCR liefern keine Rechtsgrundlage für die „erste Stufe“ der Datenübermittlung — **221**
 - 3. Anerkennung der BCR als angemessene Datenschutzgarantien sowie Genehmigungserteilung für Datenexporte auf der Grundlage von BCR — **222**
 - a) Schritt 1: Verfahren zur Anerkennung der BCR als ausreichende Garantien — **222**
 - aa) Auswahl der federführenden Behörde; Sprache der BCR — **222**
 - bb) Weiterer Ablauf des BCR-Anerkennungsverfahrens — **225**
 - b) Schritt 2: Einholung von Genehmigungen für die einzelnen Datenexporte — **226**
 - 4. Inhaltliche und weitere Anforderungen an BCR — **228**
 - a) Verbindlichkeit der BCR; Haftung — **230**
 - aa) Interne Verbindlichkeit gegenüber den Gruppenmitgliedern — **230**
 - (1) Vertragliche Regelungen — **231**

- (2) Gestaltung als unternehmensinterne Regelungen (z. B. Konzernrichtlinien) — **232**
 - (3) Einseitige Erklärungen — **233**
 - bb) Interne Verbindlichkeit gegenüber den Mitarbeitern — **234**
 - cc) Externe Verbindlichkeit (rechtliche Durchsetzbarkeit von außen) — **236**
 - dd) Haftung — **238**
 - b) Definition des Anwendungsbereichs — **238**
 - c) Beschreibung der Datenverarbeitungen und -übermittlungen — **240**
 - d) Datenschutzgrundsätze — **241**
 - aa) Transparenz und Fairness gegenüber den Betroffenen — **242**
 - bb) Zweckbeschränkung und Erforderlichkeit — **243**
 - cc) Datenqualität — **243**
 - dd) Datensicherheit — **243**
 - ee) Verhältnis zu Auftragsdatenverarbeitern, die der Unternehmensgruppe angehören — **244**
 - ff) Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung — **244**
 - gg) Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Sperrung und Widerspruch — **245**
 - hh) Beschränkung des Datentransfers an gruppenfremde Stellen — **245**
 - e) Nachweis der praktischen Wirksamkeit in der Unternehmensgruppe — **247**
 - aa) Einsetzung eines Mitarbeiterstabs — **247**
 - bb) Schulung — **248**
 - cc) Audit — **248**
 - dd) Beschwerdeverfahren — **249**
 - f) Nachweis der Zusammenarbeit mit den EWR-Datenschutzbehörden — **250**
 - g) Nachweis eines Systems zur Aktualisierung der BCR und des Kreises der an die BCR gebundenen Unternehmen — **250**
 - h) Vorgehen im Falle von in Drittstaaten geltenden Rechtsvorschriften, die der Einhaltung der BCR entgegenstehen — **251**
 - i) Erklärung zum Verhältnis zwischen den BCR und nationalen Rechtsvorschriften — **251**
5. BCR für Auftragsdatenverarbeiter — **251**
- B. Problem der grenzüberschreitenden E-Discovery — 254**
- I. Verfahren der Pre-Trial Discovery — 254**
 - II. Unterschiede zu anderen Rechtsordnungen — 255**
 - 1. Common Law – USA und Großbritannien — **256**
 - 2. Kontinentaleuropa — **256**

- 3. Blocking Statutes — 257
- III. Gegenstand der Pre-Trial Discovery — 258
- IV. Sanktionen bei Nichtvorlage von Daten — 258
- V. Leitlinien der Artikel 29-Datenschutzgruppe — 259
- VI. Rechtmäßigkeit der US e-Discovery nach BDSG — 259
 - 1. Anwendbarkeit des BDSG — 260
 - 2. Datenverarbeitung zum Zweck der e-Discovery — 261
 - a) Unterschiedliche Verarbeitungsphasen — 261
 - b) Zweistufige Prüfung — 261
 - 3. Allgemeine Zulässigkeit der Datenverarbeitung — 262
 - a) Rechtsgrundlage — 262
 - aa) Einwilligung — 262
 - bb) Erlaubnistatbestände des BDSG — 264
 - cc) Schutz berechtigter Unternehmensinteressen — 265
 - dd) Berechtigtes Unternehmensinteresse — 265
 - ee) Abwägung mit schutzwürdigem Interesse der Betroffenen — 266
 - ff) Erforderlichkeit — 266
 - gg) Kein entgegenstehendes Betroffeneninteresse — 269
 - b) Besonderheiten bei Beschäftigtendaten — 270
 - 4. Zulässigkeit der Datenübermittlung in die USA — 271
 - a) Haager Beweisübereinkommen — 272
 - b) Grundsätze des sicheren Hafens („Safe Harbor“) — 273
 - c) EU-Standardvertragsklauseln — 274
 - d) Binding Corporate Rules — 274
 - e) Ausnahmetatbestand des § 4c Abs. 1 Nr. 4 BDSG — 275
 - 5. Beteiligung des Betriebsrats — 276
 - 6. Einbeziehung des Datenschutzbeauftragten — 278
 - 7. Information der Betroffenen — 278
 - 8. Rechte auf Auskunft, Berichtigung und Löschung — 278
 - 9. Einschaltung eines e-Discovery-Dienstleisters — 279
 - 10. Datensicherheit — 281

Kapitel 6

Telekommunikation im Unternehmen – Was ist erlaubt, was ist verboten?

- A. Einleitung — 283
- B. Zugriffsgründe und -arten — 283
 - I. Zugriffsgründe — 283
 - II. Zugriffsarten — 284
- C. Zulässigkeit von Zugriffen — 285

- I. Internationale Anwendbarkeit sowie Abgrenzung von TKG und TMG zu BDSG — **285**
- II. Zulässigkeitsmaßstab bei ausschließlich dienstlicher Nutzung — **287**
 - 1. Folge für Zugriffe im Bereich telefonischer Kommunikation — **287**
 - 2. Folge für Zugriffe in den Bereichen E-Mail, Internet und Intranet — **288**
- III. Zulässigkeit bei Duldung oder Gestattung der auch privaten Nutzung — **289**
 - 1. Erlaubnis durch Duldung? — **289**
 - 2. Zulässigkeitsmaßstab bei gestatteter Privatnutzung — **290**
 - a) Vorliegen eines Telekommunikationsdienstes — **291**
 - b) Übermittlungsvorgang — **292**
 - c) Arbeitgeber als Diensteanbieter — **294**
 - aa) Auffassung der noch herrschenden Meinung im Schrifttum — **295**
 - bb) Im Vordringen befindliche Gegenauffassung — **295**
 - d) Zusammenfassung — **296**
- IV. Zulässigkeit von Einzelmaßnahmen — **297**
 - 1. Welche Daten dürfen erhoben und verarbeitet werden? — **297**
 - 2. Zulässigkeit der Datenverarbeitung im Einzelnen — **298**
 - a) Zugriffe auf E-Mail-Daten — **298**
 - aa) Der Meinungsstand — **298**
 - bb) Zugriffe auf betriebliche Webmailinterfaces — **299**
 - cc) Zugriffe auf E-Mail-Daten im betrieblichen Alltag — **299**
 - dd) E-Mail-Zugriffe zur Verhaltenskontrolle — **301**
 - b) Spamfilter und Antivirenprogramme — **305**
 - aa) Erforderlichkeit risikominimierender Maßnahmen — **305**
 - bb) Einwilligung des Arbeitnehmers — **305**
 - cc) Betriebsvereinbarung — **306**
 - dd) Einwilligung des Kommunikationspartners — **306**
 - ee) Entbehrlichkeit einer Einwilligung — **306**
 - c) E-Mail-Archivierungen — **307**
 - d) Löschen von E-Mail-Konten und -Nachrichten nach Ausscheiden — **310**
 - e) Telefonie einschließlich Mobilfunk — **310**
 - aa) Mit- und Abhören — **311**
 - bb) Zugriff auf Verkehrsdaten — **311**
 - cc) Nutzung von Geo- bzw. Standortdaten — **312**
 - f) TK-Outsourcing/Zentralisierung — **314**
 - aa) Allgemeine Anforderungen — **314**
 - bb) Auftragsdatenverarbeitung — **314**
 - cc) Drittstaatentransfer — **314**
 - dd) Besondere Verpflichtung des Dienstleisters — **315**

- ee) Herausforderungen für Berufsgeheimnisträger — **315**
 - g) Social Media — **316**
 - h) Intranetspezifischer Datenschutz — **317**
 - V. Gestaltungshinweise — **318**
 - a) Striktes Verbot der privaten Nutzung — **318**
 - b) Qualifiziertes Verbot der privaten Nutzung — **318**
 - c) Einholung von Einwilligungen — **319**
 - d) Betriebsvereinbarungen als Ausnahme von § 88 Abs. 3 S. 3 TKG — **321**

Kapitel 7

Die Website – Datenschutzerklärung, Impressum & Co.

- A. Einleitung — **323**
- B. Datenschutzerklärung — **323**
 - I. Ausgangslage — **323**
 - II. Intention und Rechtsgrundlagen — **324**
 - III. Adressaten — **325**
 - 1. Diensteanbieter — **325**
 - 2. Telemedium — **326**
 - IV. Formale Anforderungen — **327**
 - V. Inhaltliche Gestaltung — **328**
 - 1. Zwingende gesetzliche Anforderungen — **328**
 - a) Allgemeine inhaltliche Gestaltungsanforderungen — **328**
 - b) Darstellung einzelner Datenverarbeitungen — **330**
 - c) Cookies, Web-Bugs und ähnliche Verfahren — **332**
 - d) Tracking und Tracing — **334**
 - e) Retargeting/Online Behavioural Advertising — **337**
 - f) Social Media — **338**
 - 2. Fakultative Informationen — **339**
 - VI. Haftungsrisiken bei fehlerhafter Datenschutzerklärung — **340**
- C. Impressum — **341**
 - I. Ausgangslage — **341**
 - II. Adressaten — **342**
 - 1. Adressaten des § 5 TMG — **342**
 - a) Geschäftsmäßigkeit und Entgeltlichkeit — **343**
 - b) Bereithalten zur Nutzung — **343**
 - 2. Adressaten des § 6 TMG — **344**
 - III. Formale Anforderungen — **344**
 - 1. Leicht erkennbar — **345**
 - 2. Unmittelbar erreichbar — **345**
 - 3. Ständig verfügbar — **346**
 - IV. Inhalt — **346**

1. Anbieterkennzeichnungspflicht für natürliche Personen — **347**
2. Anbieterkennzeichnungspflicht für juristische Personen und Personengesellschaften — **348**
3. Besondere Informationspflichten für bestimmte Diensteanbieter — **350**
- V. Haftungsrisiken — **351**

Kapitel 8

Umgang mit Beschäftigtendaten – Von der Bewerbung bis zur Kündigung

- A. Einführung — **353**
 - I. Die Rechtsquellen — **353**
 1. Das Arbeitsrecht — **353**
 2. Das BDSG — **353**
 3. Keine Ausschließlichkeit — **354**
 4. „Beschäftigungsfremde“ Verarbeitungszwecke — **354**
 - II. Die Rechtspositionen des Beschäftigten — **355**
 1. Einwilligung des Beschäftigten — **355**
 2. Transparenz — **355**
 3. Korrekturrechte — **356**
 - III. Datenschutz im kollektiven Arbeitsrecht — **357**
 1. Die Schutzfunktion der Mitarbeitervertretung — **357**
 2. Betriebsvereinbarungen — **358**
 - IV. Ausblick — **358**
- B. Datenschutz im Anbahnungsverhältnis — **359**
 - I. Rechtliche Grundlagen — **359**
 - II. Das Fragerecht des Arbeitgebers — **360**
 1. Allgemeines — **360**
 - a) Grundlagen — **360**
 - b) Erweiterung des Fragerechts durch Einwilligung, ungefragte Offenbarungen — **361**
 - c) Rechtsfolgen unzulässiger Fragen — **362**
 2. Fallgruppen — **364**
 - a) Stammdaten — **364**
 - b) Familienverhältnisse, Informationen über Angehörige — **364**
 - c) Angaben zur Verfügbarkeit — **365**
 - d) Ausbildung, Qualifikationen und Berufserfahrung — **365**
 - e) Staatsangehörigkeit, Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis, Geburtsort — **367**
 - f) Gesundheitsdaten (Krankheiten, Behinderung, Drogen) — **368**
 - g) Schwerbehinderteneigenschaft — **370**
 - h) Schwangerschaft, Kinderwunsch, Familienplanung — **371**

- i) Vorstrafen, Ermittlungsverfahren, gerichtliche Strafverfahren, Haftstrafen — **372**
 - j) Eintragungen im Verkehrszentralregister und Erziehungsregister, Disziplinarstrafen, Bußgeldentscheidungen — **372**
 - k) Vermögensverhältnisse — **373**
 - l) Religion, Konfession und Weltanschauung — **374**
 - m) Scientology und Verfassungstreue — **374**
 - n) MfS-Mitarbeit, SED-Mitgliedschaft — **375**
 - o) Partei- und Gewerkschaftsangehörigkeit, Berufsfachverband — **376**
 - p) Nebentätigkeiten, Konkurrenz — **377**
 - q) Freizeitbeschäftigungen, Mitgliedschaft in Vereinen, Ehrenamt — **377**
 - r) Wehrdienst, Ersatzdienst — **378**
 - s) Sonstige diskriminierungsrelevante Merkmale: Alter, Geschlecht, Rasse und ethnische Herkunft, Sexualität — **378**
 - t) Fragerecht in der Leiharbeitsbranche — **379**
- III. Offenbarungspflichten des Arbeitnehmers — **379**
- IV. Sonstige Datenerhebungen durch Arbeitgeber — **379**
 - 1. Erhebung allgemein zugänglicher Daten, insbesondere Internetrecherchen — **379**
 - 2. Arbeitgeberauskunft — **383**
 - 3. Ärztliche Untersuchungen — **383**
 - 4. Psychologische Untersuchungen und Persönlichkeitstests, Graphologische Untersuchung — **388**
 - 5. Anforderung sonstiger Unterlagen vom Bewerber — **389**
 - a) Lebenslauf, Zeugnisse, Lichtbild, Aufenthaltstitel — **389**
 - b) Polizeiliches Führungszeugnis, Auskünfte der Polizei oder Nachrichtendienste — **389**
 - c) Bonitätsauskünfte — **391**
 - d) Auszug aus dem Gewerbezentralregister — **391**
 - e) Namensabgleich mit Antiterrorlisten und sonstigen Sanktionslisten — **392**
- V. Nutzung, Speicherung und Übermittlung von Bewerberdaten — **392**
- VI. Einschaltung Dritter in das Bewerbungs- und Auswahlverfahren durch Arbeitgeber — **394**
- C. Datenschutz im Beschäftigungsverhältnis — **395**
 - I. Rechtliche Grundlagen — **395**
 - 1. Verarbeitungsgrundsätze — **395**
 - 2. Technisch-organisatorischer Datenschutz — **396**
 - 3. Folgen rechtswidrigen Verarbeitungshandelns — **396**
 - II. Allgemeine Verarbeitungen — **397**

1. Weitere Verarbeitung der Daten aus dem Anbahnungsverhältnis — **397**
2. Grundlegende Personaldaten — **398**
3. Private Verhältnisse — **399**
4. Private Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Soziale Netzwerke — **400**
5. Urlaubsabsichten — **401**
6. Arbeitszeiterfassung — **401**
7. Entgeltabrechnung — **402**
8. Schutz der Betriebsstätte — **402**
9. Identifikation und Legitimation — **403**
10. Gesundheitsdaten — **404**
 - a) Rechtliche Grundlagen — **404**
 - b) Fehlzeiten wegen Erkrankung — **405**
 - c) Betriebliches Eingliederungsmanagement — **406**
 - d) Krankenrückkehrgespräche — **406**
 - e) Arbeitsmedizinische Untersuchungen — **407**
 - f) Schwangerschaft — **408**
11. Innerbetriebliche Aushänge — **409**
12. Verarbeitungsbezogene Rechte des Beschäftigten — **410**
- III. Besondere Verarbeitungen zur Beschäftigtenkontrolle — **410**
 1. Grundsätze zur Kontrolle Beschäftigter — **411**
 2. Aufklärung von Straftaten Beschäftigter — **412**
 3. Personenkontrollen, Testkäufe, Detektive — **413**
 4. Besonderheiten bei Aufenthalts- und Bewegungskontrollen — **413**
 5. Videoüberwachung am Arbeitsplatz — **414**
 - a) Offene Beobachtung öffentlich zugänglicher Bereiche — **416**
 - b) Offene Beobachtung allein betriebsöffentlicher Bereiche — **417**
 - c) Interessenabwägung — **417**
 - d) Heimliche Beobachtung — **418**
 - e) Attrappen — **419**
 6. Kontrolle betrieblicher Kommunikation (Telefon, PC, Internet, Mail) — **419**
 7. Mitarbeiterscreening — **420**
- IV. Sonstiges Verarbeitungsinteresse des Arbeitgebers — **421**
 1. Innerbetriebliche Mitteilungen, Erhebungen, Umfragen und Statistiken — **421**
 2. Außendarstellung und Öffentlichkeitsarbeit — **422**
 3. Fürsorge, Eigen- und Fremdwerbung — **424**
 - a) Freiwillige (soziale) Angebote — **424**
 - b) Versicherungen — **424**
 - c) Eigen- und Fremdwerbung — **425**
 4. Nutzung und Verarbeitung von Beschäftigtendaten durch externe Wirtschaftsprüfer — **425**

- 5. Datenübermittlung an potenzielle Unternehmenskäufer — **426**
- 6. (e-)Discovery — **427**
- D. Verarbeitung bei und nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses — **428**
 - I. Allgemeines — **428**
 - II. Erstellung von Zeugnissen — **430**
 - III. Befragung über den Grund des Ausscheidens — **432**
 - IV. Betriebsübergang — **432**
 - V. Das Verarbeiten nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses — **434**
- E. Datenverarbeitungen durch den Betriebsrat — **435**
 - I. Allgemeines — **435**
 - II. Der Betriebsrat als „unabhängiger“ Teil des Betriebs — **436**
 - III. Die technische Infrastruktur — **436**
 - IV. Personenbezogene Informationsansprüche — **437**
 - V. Eigene Personaldateien — **438**

Kapitel 9

Unternehmensinterne Ermittlungen datenschutzkonform ausgestalten

- A. Rechtlicher Rahmen und operatives Vorgehen — **441**
 - I. Anlass und Ausgangssituation — **441**
 - II. Rechtlicher Rahmen im Inland — **442**
 - 1. Anwendbares Recht — **442**
 - 2. Anwendbarkeit des TKG — **442**
 - 3. Unterscheidung unternehmens- und personenbezogener Daten — **443**
 - 4. § 32 BDSG als zentrale Erlaubnisnorm — **445**
 - 5. Einbindung von Mitarbeitervertretung, Datenschutzbeauftragten und Aufsichtsbehörde — **447**
 - a) Betrieblicher Datenschutzbeauftragter oder Datenschutzaufsicht — **447**
 - b) Betriebsrat und Sprecherausschuss — **448**
 - 6. Fehlen eines Beschäftigungsbezugs und Nicht-Beschäftigte — **449**
 - 7. Einwilligung und Widerspruch des Beschäftigten — **450**
 - a) Einwilligung — **450**
 - b) Widerspruch — **450**
 - 8. Auslandsbezug — **451**
 - a) Innereuropäische Sachverhalte — **451**
 - b) Sachverhalte mit Drittstaatenbezug — **452**
 - III. Anlassbezogene unternehmensinterne Ermittlungen — **454**
 - 1. Auslösende Momente — **454**
 - 2. Situationsbewertung und Zuständigkeiten — **455**
 - IV. Ermittlungsdurchführung — **456**

1. Zentrale Ermittlungstätigkeiten — **456**
2. Herausgabe von Daten und Dokumenten — **461**
3. Durchführung von Hintergrund-Checks — **462**
4. Durchführung von Interviews — **464**
 - a) Auskunftspflicht im Interview — **464**
 - b) Beteiligung des Betriebsrats am Interview — **465**
 - c) Beteiligung eines Rechtsanwalts am Interview — **465**
 - d) Belehrungspflichten — **466**
 - e) Anfertigung von Aufzeichnungen/Datenerhebung — **467**
 - f) Aushändigung von Aufzeichnungen/Einsichtsrecht des Arbeitnehmers — **468**
 - g) Beweisverwertung im Strafverfahren/Interviews im Beisein staatlicher Ermittler — **468**
5. Analyse von IT-Ressourcen und Mobile Devices — **469**
 - a) Vorbereitung und Ausgangslage — **469**
 - aa) Einzel-PCs — **469**
 - bb) Mehrere Beteiligte — **470**
 - cc) Sonderfall: E-Discovery — **472**
 - b) Betroffene Datenarten als personenbezogene Daten — **473**
 - c) Sicherstellung und technische Datenaufbereitung — **474**
 - d) Entlöschten von Daten — **475**
- B. Zusammenfassende rechtliche Einordnung von Einzelermittlungsmaßnahmen — **476**
 - I. Auswertung von Telefon-Verbindungsdaten (sog. Verkehrsdaten) — **476**
 - II. Abhören/Mitschneiden von Telefonaten und Gesprächen in Büros, Besprechungsräumen und in Firmenwagen — **476**
 - III. Laufende E-Mail- und Netzwerküberwachung zur Erfassung weiterer Tatbestände — **478**
 - IV. Internetüberwachung, bei der aufgerufene Websites gelistet und rekonstruiert werden — **478**
 - V. Nutzung sog. Keylogger auf den Endgeräten von Verdächtigen — **479**
 - VI. Videoüberwachung in nichtöffentlich zugänglichen Räumen — **480**
 - VII. Videoüberwachung in öffentlich zugänglichen Räumen — **481**
 - VIII. Standortüberwachung/Erstellen von Bewegungsprotokollen durch Technologien wie GPS, RFID und Standortdaten — **481**
 - IX. Detektiveinsatz — **482**
 - X. Fahrzeugregisterauskunft — **482**
 - XI. Einsicht in Kontodaten und Kreditkartenabrechnungen — **483**
 - XII. Grundbucheinsicht — **483**
 - XIII. Datenabgleich mit Terror- und Sanktionslisten — **484**

Kapitel 10**Nutzung von Kundendaten – Werbung, Kundenbetreuung und CRM
on- und offline rechtssicher gestalten****A. Werbung — 486****I. Grundlagen — 486****II. Widerspruchsrecht und Unterrichtungspflichten — 487****1. Inhalt der Unterrichtung — 488**a) Information über das Widerspruchsrecht und dessen
Ausübung — **488**b) Angabe der verantwortlichen Stelle — **490**c) Weitere Angaben zur Herkunft der Kundendaten — **491****2. Form der Unterrichtung — 491****3. Zeitpunkt der Unterrichtung — 492****4. Pflichten nach Ausübung des Widerspruchsrechts — 493****III. Ohne Einwilligung zulässige Werbung — 496****1. Listendaten — 496****2. Zulässige Werbemaßnahmen — 499**a) Werbung für eigene Angebote — **499**b) Berufsbezogene Werbung — **504**c) Spendenwerbung — **506****3. Werbung für fremde Angebote — 507****4. Berücksichtigung schutzwürdiger Interessen der Betroffenen — 509****5. Freundschaftswerbung — 510****IV. Voraussetzungen wirksamer Einwilligungen — 511****1. Freie Entscheidung des Betroffenen — 511****2. Inhaltliche Anforderungen — 511****3. Opt-in oder Opt-out — 514****4. Vorformulierte Einwilligungserklärungen — 515****5. Formelle Anforderungen — 516****6. Kopplungsverbot — 518****7. Einwilligung Minderjähriger — 519****8. Einwilligung durch Bevollmächtigte oder Vertreter — 520****9. Widerruf der Einwilligung — 521****10. Anfechtbarkeit der Einwilligung — 522****11. Wirkungskdauer einer Einwilligung — 523****V. Online-Shops und andere Telemediendienste — 524****1. Anwendungsbereich des TMG — 524**2. Notwendigkeit einer Einwilligung in die werbliche Verwendung
personenbezogener Daten — **527****3. Voraussetzungen einer elektronischen Einwilligung — 528**a) Bewusst und eindeutig erteilte Einwilligung — **528**

- b) Darstellung der Einwilligungserklärung — **529**
 - c) Gesonderte Erklärung — **530**
 - d) Ausgestaltung als Opt-in — **530**
 - e) Protokollierung, jederzeitige Abrufbarkeit und Widerrufbarkeit — **531**
 - 4. Verhaltensbasierte Online-Werbung — **531**
 - a) Zulässige Bildung von Nutzungsprofilen — **532**
 - b) Nutzungsprofile ohne Verwendung von Pseudonymen — **535**
 - c) Einsatz von Cookies — **535**
- VI. Werbung durch die Anbieter von Telekommunikationsdiensten — **536**
 - 1. Anwendungsbereich des TKG — **537**
 - 2. Werbliche Verwendung von Teilnehmerdaten — **537**
 - a) Werbliche Verwendung von Bestandsdaten — **537**
 - b) Werbliche Verwendung von Verkehrsdaten — **539**
 - 3. Zulässigkeit einer elektronisch erteilten Einwilligung — **539**
- VII. Social Media Marketing — **539**
 - 1. Unternehmenspräsenz in sozialen Netzwerken — **540**
 - 2. Social Plugins — **542**
- VIII. Wettbewerbsrechtliche Beschränkungen — **543**
 - 1. Briefkasten- und Briefwerbung — **544**
 - 2. Werbung mittels elektronischer Fernkommunikation — **546**
 - a) Notwendigkeit einer vorherigen ausdrücklichen Einwilligung — **546**
 - b) Zufriedenheitsbefragungen — **549**
 - c) Empfehlungs-E-Mails — **550**
 - d) Wettbewerbswidrige Werbung in sozialen Netzwerken — **551**
 - e) Verbot der Rufnummernunterdrückung — **552**
 - f) Nachweis der Einwilligung – Double-Opt-in-Verfahren — **552**
 - g) Widerruf der Einwilligung — **554**
 - h) Wirksamkeitsdauer der Einwilligung — **554**
 - 3. Wettbewerbsrechtlich zulässige Werbung ohne (ausdrückliche) Einwilligung — **555**
 - a) Telefonwerbung — **555**
 - b) Werbung mittels elektronischer Post — **556**
 - 4. Reaktionsmöglichkeiten von Wettbewerbern — **560**
- IX. Werbung unter Verwendung fremder Daten — **561**
 - 1. Nutzung von Kundendaten im Konzern — **561**
 - 2. Adresshandel — **562**
 - a) Adresshandel mit Listendaten — **563**
 - b) Geschäftsmäßiger Adresshandel — **563**
 - 3. Melderegisterdaten — **565**
- B. Customer Relationship Management — **566**

- I. Grundlagen — **567**
- II. Gesetzliche Erlaubnis — **567**
- III. Notwendigkeit von Einwilligungen der Betroffenen — **569**

Kapitel 11

Datenschutz im Credit Management

- A. Einleitung — **571**
 - I. Begrifflichkeit — **571**
 - II. Bedeutung des Datenschutzes für das Credit Management — **571**
 - III. Datensicherheit — **572**
- B. Prozesse vor der Entstehung von Forderungen — **572**
 - I. Überprüfung der Kreditwürdigkeit zukünftiger Kunden — **572**
 - 1. Informationsbeschaffung und -validierung — **572**
 - a) Allgemeines — **572**
 - b) Direkterhebung — **573**
 - c) Verwendung eigener Erkenntnisse — **574**
 - aa) Exkurs: Aufbewahrungsfristen für eigene Datenbestände — **574**
 - bb) Plausibilitätsprüfung — **575**
 - d) Verwendung von Informationen aus externen Quellen — **576**
 - aa) Allgemeines — **576**
 - bb) Einwilligung — **576**
 - cc) Gesetzliche Verarbeitungsgrundlage — **577**
 - dd) Bereichsspezifische Normen für die Kreditwirtschaft — **577**
 - e) Auskünfte aus dem persönlichen Umfeld und aus dem Internet — **578**
 - f) Statistische Erkenntnisse über Geschäftskunden — **579**
 - g) Informationen aus besonderen Quellen (Banken, Behörden, Sozialdaten) — **579**
 - aa) Banken — **579**
 - bb) Behörden — **580**
 - cc) Sozialdaten — **581**
 - 2. Informationsbewertung — **581**
 - a) Scoring — **581**
 - aa) Umfang der Anwendbarkeit des § 28b BDSG — **582**
 - bb) Zulässigkeit vertragsbezogenen Scorings — **583**
 - cc) Für Scoring verwendete Daten — **583**
 - dd) Verhältnis zu § 10 Abs. 1 KWG — **585**
 - ee) Sanktionen — **587**
 - b) Automatisierte Entscheidungssysteme — **587**
 - aa) Verfahren und Rechtsfolgen gem. § 6a BDSG — **588**

- bb) Verhältnis § 28b zu § 6a BDSG — **588**
- II. Limitsteuerung — **589**
- C. Maßnahmen während bestehender Kundenbeziehungen — **590**
 - I. Monitoring bei bestehenden Kundenbeziehungen — **590**
 - II. Maßnahmen bei notleidenden Vertragsverhältnissen — **591**
 - 1. Forderungsrealisierung — **591**
 - a) Mahnwesen — **591**
 - b) Inkasso — **592**
 - c) Factoring — **593**
 - 2. Einmeldung offener Forderungen und vertragswidrigen Handelns — **594**
 - a) In Auskunfteien — **595**
 - aa) Anwendbare Bestimmungen — **595**
 - bb) Feste Tatbestände („Fünferkatalog“) statt Interessenabwägung — **595**
 - cc) Einmeldungsempfänger: Auskunftei — **596**
 - dd) Einmeldebefugnis — **596**
 - ee) Fälligkeit der Forderung — **597**
 - ff) Erforderlichkeit der Einmeldung — **598**
 - gg) Tatbestandsvoraussetzungen für eine Einmeldung offener Forderungen an Auskunfteien („Fünferkatalog“) — **599**
 - (1) Amtlich festgestellte Zahlungsunfähigkeit und Anerkenntnis (Abs. 1 Nr. 1–3) — **599**
 - (a) Übermittlung aufgrund eines Urteils oder eines Titels (Nr. 1) — **600**
 - (b) Übermittlung aufgrund Feststellung im Insolvenzverfahren (Nr. 2) — **601**
 - (c) Übermittlung aufgrund Anerkenntnisses (Nr. 3) — **601**
 - (2) Übermittlung bei sonstigen Forderungen (Nr. 4 und 5) — **601**
 - (a) Forderungen im Mahnstadium (Nr. 4) — **601**
 - (b) Schriftliche Mahnungen — **602**
 - (c) Vier-Wochen-Frist — **602**
 - (d) Unterrichtung über die bevorstehende Einmeldung — **602**
 - (e) Unbestrittene Forderung — **604**
 - (3) Forderungen, die zur fristlosen Kündigung berechtigen (Nr. 5) — **604**
 - hh) Nachmeldepflicht (§ 28a Abs. 3 BDSG) — **605**
 - b) Einmeldung in Warndateien — **605**
 - III. Setzen von Liefersperren/Kündigung — **606**
 - D. Datenverwendung nach Vertragsbeendigung — **607**

- I. Ordnungsgemäße Vertragsbeendigung — **607**
- II. Vertragsbeendigung bei Zahlungsstörungen — **609**
 - 1. Beendigung nach Forderungsausgleich — **609**
 - 2. Beendigung nach Zahlungsausfall — **609**
- E. Transparenzpflichten — **610**
 - I. Benachrichtigung — **610**
 - II. Selbstauskunft — **611**
 - 1. Allgemeines — **611**
 - 2. Identitätsprüfung — **611**
 - 3. Missbräuchliches Auskunftsverlangen — **613**
 - 4. Form und Frist der Selbstauskunft — **613**
 - 5. Inhalt der Selbstauskunft — **614**
 - III. Mitteilungspflichten bei sog. Datenpannen — **615**

Kapitel 12

Die technisch-organisatorischen Maßnahmen des Datenschutzes – von der Theorie zur Praxis

- A. Anwendbarkeit des BDSG und Einordnung der technisch-organisatorischen Maßnahmen — **617**
- B. Datenschutz und Informationssicherheit — **618**
 - I. Daten und Informationen — **618**
 - II. Datenschutz — **618**
 - III. Informationssicherheit — **619**
 - IV. Technische und organisatorische Anforderungen an Datenschutz und Informationssicherheit — **621**
 - 1. Arten von Anforderungen — **621**
 - 2. Technische und organisatorische Anforderungen an den Datenschutz — **622**
 - 3. Anforderungen an die Informationssicherheit — **622**
 - V. Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Datenschutz und Informationssicherheit — **623**
- C. Technisch-organisatorische Maßnahmen — **625**
 - I. Zutrittskontrolle — **627**
 - 1. Allgemeine Beschreibung — **627**
 - 2. Beispiele aus der Praxis — **627**
 - II. Zugangskontrolle — **630**
 - 1. Allgemeine Beschreibung — **630**
 - 2. Beispiele aus der Praxis — **631**
 - III. Zugriffskontrolle — **634**
 - 1. Allgemeine Beschreibung — **634**
 - 2. Beispiele aus der Praxis — **635**

- IV. Weitergabekontrolle — **636**
 - 1. Allgemeine Beschreibung — **636**
 - 2. Beispiele aus der Praxis — **637**
- V. Eingabekontrolle — **643**
 - 1. Allgemeine Beschreibung — **643**
 - 2. Beispiele aus der Praxis — **643**
- VI. Auftragskontrolle — **646**
 - 1. Allgemeine Beschreibung — **646**
 - 2. Beispiele aus der Praxis — **647**
- VII. Verfügbarkeitskontrolle — **650**
 - 1. Allgemeine Beschreibung — **650**
 - 2. Beispiele aus der Praxis — **651**
- VIII. Trennungsgebot — **655**
 - 1. Allgemeine Beschreibung — **655**
 - 2. Beispiele aus der Praxis — **655**
- D. Umsetzung der technisch-organisatorischen Maßnahmen — **657**
 - I. Plan-Phase – Maßnahmenplanung und -umsetzung — **659**
 - 1. Initialisierung der Umsetzung der TOMs — **659**
 - 2. Ermittlung des Status quo und Durchführung einer Gap-Analyse — **661**
 - 3. Maßnahmenplanung und -priorisierung — **666**
 - II. Do-Phase – Umsetzung des priorisierten Maßnahmenplans — **666**
 - III. Check-Phase – Überprüfung des Umsetzungserfolgs — **668**
 - IV. Act-Phase – Verfestigung im Regelbetrieb — **668**
 - V. KVP – kontinuierlicher Verbesserungsprozess — **670**
- E. Zusammenfassung — **670**

Kapitel 13

Zertifizierungen – Arten und Nutzen

- A. Motivation und Zielsetzung — **673**
- B. Rechtlicher Rahmen — **675**
- C. Begriffsklärung — **677**
 - I. Standards und Normen — **677**
 - II. Zertifikate, Prüf-/Gütesiegel und Testate — **678**
 - 1. Zertifikat und Prüfbericht — **678**
 - 2. Testat — **679**
 - 3. Prüf- und Gütesiegel — **679**
- D. Anforderungen an Zertifikate — **680**
- E. Unternehmenszertifizierungen — **682**
 - I. ISO/IEC 29100:2011 und ISO/IEC 29101:2013 — **682**
 - II. ISO/IEC 27001:2013 — **684**
 - III. IT-Grundschutz — **687**

- IV. ISAE 3000 — **691**
- V. Datenschutzaudit beim ULD — **692**
- VI. Datenschutz-Audit der TÜV Rheinland i-sec — **695**
- F. Produktzertifizierungen — **698**
- G. Fazit und Ausblick — **699**

Kapitel 14

Ausblick

- A. Mögliche gesetzgeberische Entwicklungen — **701**
 - I. Auf nationaler Ebene — **701**
 - II. Auf europäischer Ebene — **707**
- B. Fazit — **711**

Stichwortverzeichnis — **713**

Abkürzungsverzeichnis

%	Prozent
€	Euro
§	Paragraph
a. A.	anderer Ansicht
a. E.	am Ende
a. F.	alte Fassung
ABl.	Amtsblatt
Abs.	Absatz
ADV	Auftragsdatenverarbeitung
AES	Advanced Encryption Standard
AEUV	Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union
AG	Arbeitsgericht
AGB	Allgemeine Geschäftsbedingungen
AGG	Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz
AiB	Arbeitsrecht im Betrieb (Zeitschrift)
AkkStelleG	Akkreditierungsstellengesetz
AktG	Aktiengesetz
Alt.	Alternative
Amtsbl. Schl.-H.	Amtsblatt Schleswig-Holstein
AnwBl.	Anwaltsblatt (Zeitschrift)
AO	Abgabenordnung
ArbG	Arbeitsgericht
ArbGG	Arbeitsgerichtsgesetz
ArbMedVV	Arbeitsmedizinische Vorsorge-Verordnung
ArbRAktuell	Arbeitsrecht Aktuell (Zeitschrift)
ArbuR	Arbeit und Recht (Zeitschrift)
Art.	Artikel
ASiG	Arbeitssicherheitsgesetz
ASP	Application Service Providing
AtG	Atomgesetz
AuA	Arbeit und Arbeitsrecht (Zeitschrift)
Aufl.	Auflage
AuR	Arbeit und Recht (Zeitschrift)
Az.	Aktenzeichen
AZRG	Ausländerzentralregistergesetz
B2C	Business-to-Consumer
BaFin	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
BAG	Bundesarbeitsgericht
BAGE	Bundesarbeitsgericht Entscheidungssammlung
BayDSG	Bayerisches Datenschutzgesetz
BayLDA	Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht
BayVGH	Bayerischer Verwaltungsgerichtshof
BB	Betriebsberater (Zeitschrift)
BBG	Bundesbeamtengesetz
BBiG	Berufsbildungsgesetz

BC	Zeitschrift für Bilanzierung, Rechnungswesen und Controlling
BCR	Binding Corporate Rules
BCRP	Binding Corporate Rules for Processors
BDatG	Beschäftigtendatenschutzgesetz
BDSG	Bundesdatenschutzgesetz
BDSG-E	Bundesdatenschutzgesetz-Entwurf
ber.	berichtigt
Beschl.	Beschluss
BetrVG	Betriebsverfassungsgesetz
BfDI	Bundesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
BFH	Bundesfinanzhof
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGB-InfoV	BGB-Informationspflichten-Verordnung
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BGH	Bundesgerichtshof
BioStoffV	Biostoffverordnung
BKAG	Bundeskriminalamtgesetz
BKR	Bank- und Kapitalmarktrecht (Zeitschrift)
BMG	Bundesmeldegesetz
BMI	Bundesministerium des Innern
BMJ	Bundesministerium der Justiz
BORA	Berufsordnung der Rechtsanwälte
BOSStB	Berufsordnung der Bundessteuerberaterkammer
BPersVG	Bundespersonalvertretungsgesetz
BPO	Business Process Outsourcing
BRAO	Bundesrechtsanwaltsordnung
BSI	Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik
BStU	Bundesbeauftragter für die Stasi-Unterlagen
BT-Drucks.	Bundestags-Drucksache
Buchst.	Buchstabe
BurlG	Bundesurlaubsgesetz
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BZRG	Bundeszentralregistergesetz
bzw.	beziehungsweise
CaaS	Communications as a Service
CB	Compliance Berater (Zeitschrift)
CC	Cloud Computing; Common Criteria
CCEA	Common Criteria Editorial Board
CCRA	Common Criteria Recognition Arrangement
CCZ	Corporate Compliance Zeitschrift
CMMI	Capability Maturity Model Integration
COBIT	Control Objectives for Information and Related Technology
CoC	Code of Conduct
CR	Computer und Recht (Zeitschrift)
CRM	Customer-Relationship-Management
d. h.	das heißt
DAkks	Deutsche Akkreditierungsstelle

DB	Der Betrieb (Zeitschrift)
DDR	Deutsche Demokratische Republik
DruckluftV	Druckluftverordnung
DSA	Datenschutzaudit
DSB	Datenschutzbeauftragter; Datenschutz-Beauftragter (Zeitschrift)
DS-GVO	Datenschutz-Grundverordnung
DS-GVO-E	Datenschutz-Grundverordnung-Entwurf
DS-GVO-V	Datenschutz-Grundverordnung-Vorschlag
DSMS	Datenschutz-Managementsystem
DS-RL	Datenschutz-Richtlinie
DStR	Deutsches Steuerrecht (Zeitschrift)
DuD	Datenschutz und Datensicherheit (Zeitschrift)

EDV	Elektronische Datenverarbeitung
EGBGB	Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch
EntgFG	Entgeltfortzahlungsgesetz
ERP	Enterprise-Resource-Planning
ESI	Electronically Stored Information
EStG	Einkommensteuergesetz
etc.	et cetera
EU	Europäische Union
EU-DatSchRL	EU-Datenschutzrichtlinie
EuGH	Europäischer Gerichtshof
EuroPriSe	European Privacy Seal
EuZW	Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht
EVPG	Energieverbrauchsrelevante-Produkte-Gesetz
EWK	Europäischer Wirtschaftsraum

f. / ff.	folgende
FamFG	Familienverfahrensgesetz
FeV	Fahrerlaubnis-Verordnung
FISA	Foreign Intelligence Surveillance Act
Fn	Fußnote
FRCP	Federal Rules of Civil Procedure
FTD	Financial Times Deutschland

g. F.	geltende Fassung
GB0	Grundbuchordnung
GC	Grid Computing
GDD	Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit
GDV	Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft
GefStoffV	Gefahrenstoffverordnung
gem.	gemäß
GenDG	Gendiagnostikgesetz
GenG	Genossenschaftsgesetz
GenTSV	Gentechnik-Sicherheitsverordnung
GewO	Gewerbeordnung
ggf.	gegebenenfalls
ggü.	gegenüber

GmbHG	Gesellschaft mit beschränkter Haftung-Gesetz
GoB	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
GoBS	Grundsätze ordnungsmäßiger DV-gestützter Buchführungssysteme
GRUR-RR	Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht-Rechtsprechungs-Report
GwG	Geldwäschegesetz
h. M.	herrschende Meinung
HaaS	Hardware as a Service
HBÜ	Haager Beweisübereinkommen
HessLDSB	Hessischer Landesdatenschutzbeauftragter
HGB	Handelsgesetzbuch
HIS	Hinweis-Informationssystem
HmbBfDI	Hamburgischer Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit
HmbDSG	Hamburgisches Datenschutzgesetz
HR	Human Resources
Hs.	Halbsatz
HTML	Hypertext Markup Language
HTTPS	Hyper Text Transfer Protocol Secure
i. d. F.	in der Fassung
i. d. R.	in der Regel
i. E.	im Ergebnis
i. S. d.	im Sinne des / der
i. V. m.	in Verbindung mit
IaaS	Infrastructure as a Service
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer
IFAC	International Federation of Accountants
IfSG	Infektionsschutzgesetz
IKS	Internes Kontrollsystem
InsO	Insolvenzordnung
ISMS	Information Security Management System
IT	Informationstechnologie
IT-Sich-G-E	IT-Sicherheitsgesetz-Entwurf
ITRB	IT-Rechts-Berater (Zeitschrift)
IuK	Information und Kommunikation
JA	Juristische Arbeitsblätter (Zeitschrift)
Kap.	Kapitel
KG	Kammergericht
KPI	Key Performance Indicator
KSchG	Kündigungsschutzgesetz
KUG	Kunsturheberrechtsgesetz
KVP	Kontinuierlicher Verbesserungsprozess
KWG	Kreditwesengesetz
LAG	Landesarbeitsgericht
LDI NRW	Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

LDSB	Landesdatenschutzbeauftragter
LD SG	Landesdatenschutzgesetz
LD SG BW	Landesdatenschutzgesetz Baden-Württemberg
LD SG SH	Landesdatenschutzgesetz Schleswig-Holstein
LfD BW	Landesbeauftragter für den Datenschutz Baden-Württemberg
LfDI	Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit
LG	Landgericht
lit.	litera
LKV	Landes- und Kommunalverwaltung (Zeitschrift)
LT-Drucks.	Landtagsdrucksachen
LuftSiG	Luftsicherheitsgesetz
LuftVZO	Luftverkehrszulassungsgesetz
m. Anm.	mit Anmerkung
m. w. N.	mit weiteren Nachweisen
m. W. v.	mit Wirkung vom
MaRisk	Mindestanforderungen an das Risikomanagement
MBO-Ä	Musterberufsordnung-Ärztinnen und Ärzte
MedR	Medizinrecht (Zeitschrift)
MfS	Ministerium für Staatssicherheit
Mio.	Millionen
MITM	Man-in-the-middle
MMR	MultiMedia und Recht (Zeitschrift)
MR	mutual recognition
Mrd.	Milliarde
MuSchG	Mutterschutzgesetz
NJOZ	Neue Juristische Online Zeitschrift
NJW	Neue Juristische Wochenschrift
NJW-RR	Neue Juristische Wochenschrift-Rechtsprechung-Report
NÖB	Nicht öffentlicher Bereich
NSA	National Security Agency
NStZ	Neue Zeitschrift für Strafrecht
NTP	Network Time Protocol
NZA	Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht
NZA Beil.	Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht Beilage
NZA-RR	Neue Zeitschrift Arbeitsrecht Rechtsprechungsreport
NZWist	Neue Zeitschrift für Wirtschafts-, Steuer- und Unternehmensstrafrecht
o. ä.	oder ähnlich
o. g.	oben genannt
öAT	Zeitschrift für das öffentliche Arbeits- und Tarifrecht
OBA	Online Behavioural Advertising
OFAC	Office of Foreign Assets Control
oHG	offene Handelsgesellschaft
OLG	Oberlandesgericht
OSM	On Site Management
OVG	Oberverwaltungsgericht
OwiG	Ordnungswidrigkeitengesetz

PartGG	Partnerschaftsgesellschaftsgesetz
PAuswG	Personalausweisgesetz
PC	Personal Computer
PDCA	Plan Do Check Act
PfIVG	Pflichtversicherungsgesetz
PGP	Pretty Good Privacy
PLZ	Postleitzahl
RDV	Recht der Datenverarbeitung (Zeitschrift)
re. Sp.	rechte Spalte
RFID	Radio-frequency identification
RL	Richtlinie
Rn	Randnummer
Rom-I-VO	Rom-I-Verordnung
Rom-II-VO	Rom-II-Verordnung
RöV	Röntgenverordnung
Rs.	Rechtssache
RSA	Rivest, Shamir und Adleman
RStV	Rundfunkstaatsvertrag
Rz.	Randziffer
S.	Satz
s.	siehe
s. o.	siehe oben
s. u.	siehe unten
SächsDSB	Sächsischer Datenschutzbeauftragter
SCEAG	SCE-Ausführungsgesetz
SDL	Security Development Lifecycle
SEAG	SE-Ausführungsgesetz
SED	Sozialistische Einheitspartei Deutschlands
SGB	Sozialgesetzbuch
SGB I	Sozialgesetzbuch I – Allgemeiner Teil
SGB V	Sozialgesetzbuch V – Gesetzliche Krankenversicherung
SGB VIII	Sozialgesetzbuch VIII – Kinder- und Jugendhilfe
SGB IX	Sozialgesetzbuch IX – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen
SGB X	Sozialgesetzbuch X – Verwaltungsverfahren und Sozialdatenschutz
SigG	Signaturgesetz
SMS	Short Message Service
SNTP	Simple Network Time Protocol
SO	Scientology-Organisation
sog.	so genannte / r
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
SprAuG	Sprecherausschussgesetz
SRa	Sozialrecht aktuell (Zeitschrift)
SSC	Shared Service-Center
SSD	Solide State Drive
SSL	Secure Sockets Layer
StGB	Strafgesetzbuch
StPO	Strafprozessordnung

str.	strittig
StrlSchV	Strahlenschutzverordnung
StUG	Staatssicherheitsdienst-Unterlagengesetz
StVG	Straßenverkehrsgesetz
SÜFV	Sicherheitsüberprüfungsfeststellungsverordnung
TDDSG	Teledienstedatenschutzgesetz
ThürDSG	Thüringer Datenschutzgesetz
TKG	Telekommunikationsgesetz
TMG	Telemediengesetz
TOM	Technische und organisatorische Maßnahmen
TSC	The Sedona Conference
TV-L	Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder
TzBfG	Teilzeitbefristungsgesetz
u. a.	unter anderem
u. E.	unseres Erachtens
u. v. a.	und vieles andere
u. v. m.	und vieles mehr
UKlaG	Unterlassungsklagegesetz
ULD	Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz
UmwG	Umweltgesetz
Urt. v.	Urteil vom
US-\$	US-Dollar
USA	United States of America
USV	unterbrechungsfreie Stromversorgung
usw.	und so weiter
UWG	Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb
v.	von / vom
VAG	Versicherungsaufsichtsgesetz
VersR	Versicherungsrecht (Zeitschrift)
VG	Verwaltungsgericht
VGH	Verwaltungsgericht
vgl.	vergleiche
VO	Verordnung
VoIP	Voice over Internet Protocol
VPN	Virtual Private Network
VuR	Verbraucher und Recht (Zeitschrift)
VwVfG	Verwaltungsverfahrensgesetz
WBT	Web Based Training
wistra	Zeitschrift für Wirtschafts- und Steuerstraftrecht
WLAN	Wireless Local Area Network
WP	Working Paper
WpHG	Wertpapierhandelsgesetz
WRP	Wettbewerb in Recht und Praxis (Zeitschrift)
XaaS	Anything-as-a-Service
z. B.	zum Beispiel

z. T.	zum Teil
ZD	Zeitschrift für Datenschutz
ZD-Aktuell	Zeitschrift für Datenschutz (Newsdienst)
ZD-Beil.	Zeitschrift für Datenschutz-Beilage
Ziff.	Ziffer
ZPO	Zivilprozessordnung
ZUM	Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht
ZUM-RD	Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht Rechtsprechungsdienst

Literaturverzeichnis

- Abel, Horst, Praxiskommentar zum Bundesdatenschutzgesetz, 5. Aufl., Kissing 2009 (zit.: Abel/Bearbeiter)
- Adomeit, Klaus/Mohr, Jochen, Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz, 2. Aufl., Stuttgart 2011 (zit.: Adomeit/Mohr)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 12, Übermittlungen personenbezogener Daten an Drittländer: Anwendung von Artikel 25 und 26 der Datenschutzrichtlinie der EU v. 24.7.1998 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 12)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 48, Stellungnahme 8/2001 zur Verarbeitung personenbezogener Daten von Beschäftigten v. 13.9.2001 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 48)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 74, Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer: Anwendung von Artikel 26 Absatz 2 der EU-Datenschutzrichtlinie auf verbindliche unternehmensinterne Vorschriften für den internationalen Datentransfer v. 3.6.2003 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 74)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 106, Bericht der Artikel-29-Datenschutzgruppe über die Pflicht zur Meldung bei den nationalen Kontrollstellen, die bestmögliche Nutzung der Ausnahmen und der Vereinfachung und die Rolle der Datenschutzbeauftragten in der Europäischen Union v. 18.1.2005 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 106)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 107, Festlegung eines Kooperationsverfahrens zwecks Abgabe gemeinsamer Stellungnahmen zur Angemessenheit der verbindlich festgelegten unternehmensinternen Datenschutzgarantien v. 14.4.2005 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 107)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 108, Muster-Checkliste für Anträge auf Genehmigungen verbindlicher unternehmensinterner Datenschutzregelungen v. 14.4.2005 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 108)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 114, Arbeitspapier über eine gemeinsame Auslegung des Artikels 26 Absatz 1 der Richtlinie 95/46/EG vom 24. Oktober 1995 v. 25.11.2005 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 114)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 117, Stellungnahme 1/2006 zur Anwendung der EU-Datenschutzvorschriften auf interne Verfahren zur Meldung mutmaßlicher Missstände in den Bereichen Rechnungslegung, interne Rechnungslegungskontrollen, Fragen der Wirtschaftsprüfung, Bekämpfung von Korruption, Banken- und Finanzkriminalität v. 1.2.2006 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 117)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 133, Recommendation 1/2007 on the Standard Application for Approval of Binding Corporate Rules for the Transfer of Personal Data v. 10.1.2007 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 133)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 136, Stellungnahme 4/2007 zum Begriff „personenbezogene Daten“ v. 20.6.2007 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 136)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 153, Arbeitsdokument mit einer Übersicht über die Bestandteile und Grundsätze verbindlicher unternehmensinterner Datenschutzregelungen (BCR) v. 24.6.2008 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 153)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 154, Rahmen für verbindliche unternehmensinterne Datenschutzregelungen (BCR) v. 24.6.2008 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 154)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 155, Arbeitsdokument zu „Häufig gestellten Fragen“ über verbindliche unternehmensinterne Datenschutzregelungen (BCR) v. 8.4.2009 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 155)

- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 158, Arbeitsunterlage 1/2009 über Offenlegungspflichten im Rahmen der vorprozessualen Beweiserhebung bei grenzübergreifenden zivilrechtlichen Verfahren (pre-trial discovery) v. 11.2.2009 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 158)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 169, Stellungnahme 1/2010 zu den Begriffen „für die Verarbeitung Verantwortlicher“ und „Auftragsverarbeiter“ v. 16.2.2009 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 169)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 176, Häufig gestellte Fragen zu bestimmten Aspekten im Zusammenhang mit dem Inkrafttreten des Beschlusses 2010/87/EU der Kommission vom 5. Februar 2010 über Standardvertragsklauseln für die Übermittlung personenbezogener Daten an Auftragsverarbeiter in Drittländern nach der Richtlinie 95/46/EG v. 12.7.2010 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 176)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 195, Arbeitsdokument 02/2012 mit einer Übersicht über die Bestandteile und Grundsätze verbindlicher unternehmensinterner Datenschutzregelungen (BCR) für Auftragsverarbeiter v. 6.6.2012 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 195)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 195a, Recommendation 1/2012 on the Standard Application form for Approval of Binding Corporate Rules for the Transfer of Personal Data for Processing Activities v. 17.9.2012 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 195a)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 196, Stellungnahme 05/2012 zum Cloud Computing v. 1.7.2012 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 196)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 204, Erläuterndes Dokument zu verbindlichen unternehmensinternen Datenschutzregelungen für Auftragsverarbeiter v. 19.4.2013 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 204)
- Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 205, Stellungnahme 4/2013 zum Muster für die Datenschutzfolgenabschätzung („Muster“) für intelligente Netze und intelligente Messsysteme, erstellt durch die Sachverständigengruppe 2 der Taskforce der Kommission für intelligente Netze v. 22.4.2013 (zit.: Artikel-29-Datenschutzgruppe, WP 205)
- Ascheid, Reiner/Preis, Ulrich/Schmidt, Ingrid*, Kündigungsrecht, 4. Aufl., München 2012 (zit.: *Ascheid/Preis/Schmidt/Bearbeiter*)
- Auer-Reinsdorff, Astrid/Conrad, Isabell*, Beck'sches Mandatshandbuch IT-Recht, München 2011 (zit.: *Auer-Reinsdorff/Conrad/Bearbeiter*)
- Bahr, Martin*, Recht des Adresshandels, Berlin 2011 (zit.: *Bahr*)
- Bäumler, Helmut/von Mutius, Albert*, Datenschutz als Wettbewerbsvorteil, Heidelberg 2012 (zit.: *Bäumler/von Mutius/Bearbeiter*)
- Bausewein, Christoph*, Legitimationswirkung von Einwilligung und Betriebsvereinbarung im Beschäftigtendatenschutz, Oldenburg 2011 (zit.: *Bausewein*)
- Beck'scher Online-Kommentar Arbeitsrecht, 32. Edition, München, Stand: 1.6.2014 (zit.: BeckOK Arbeitsrecht/*Bearbeiter*)
- Beck'scher Online-Kommentar BDSG, 7. Edition, München, Stand: 1.11.2013 (zit.: BeckOK BDSG/*Bearbeiter*)
- Beck'scher Online-Kommentar Datenschutzrecht, 7. Edition, München, Stand: 1.2.2014 (zit.: BeckOK DatenSR/*Bearbeiter*)
- Beck'scher Online-Kommentar OWiG, 4. Edition, München, Stand: 1.2.2014 (zit.: BeckOK OWiG/*Bearbeiter*)
- Beck'scher Online-Kommentar Strafprozessordnung, 18. Edition, München, Stand: 24.3.2014 (zit.: BeckOK StPO/*Bearbeiter*)
- Becker, Annette*, Compliance unter dem Aspekt des Whistleblowings, München 2013 (zit.: *Becker*)
- Behling, Thorsten B.*, Der Zugang elektronischer Willenserklärungen in modernen Kommunikationssystemen, Baden-Baden 2007 (zit.: *Behling*)

- Bergmann, Lutz/Möhrle, Roland/Herb, Armin*, Datenschutzrecht, Loseblatt, Stuttgart, Stand: 4/2013 (zit.: *Bergmann/Möhrle/Herb*)
- Berliner Kommentar zum Telekommunikationsgesetz, 3. Aufl., Berlin 2013 (BerlK-TKG/*Bearbeiter*)
- Bohnert, Joachim*, OWiG, 3. Aufl., München 2010 (zit.: *Bohnert*)
- Boos, Karl-Heinz/Fischer, Reinfrid/Schulte-Mattler, Hermann*, Kreditwesengesetz, 4. Aufl., München 2012 (zit.: *Boos/Fischer/Schulte-Mattler/Bearbeiter*)
- Böttger, Marcus*, Wirtschaftsstrafrecht in der Praxis, Münster 2011 (zit.: *Böttger/Bearbeiter*)
- Bräutigam, Peter*, IT-Outsourcing, 2. Aufl., Berlin 2009 (zit.: *Bräutigam/Bearbeiter*)
- Bull, Hans Peter*, Netzpolitik, Freiheit und Rechtsschutz im Internet, Baden-Baden 2013 (zit.: *Bull*)
- Büllesbach, Achim*, Transnationalität und Datenschutz, Baden-Baden 2008 (zit.: *Büllesbach*)
- Bürkle, Jürgen*, Compliance in Versicherungsunternehmen, München 2009 (zit.: *Bürkle/Bearbeiter*)
- Chrissis, Mary Beth/Konrad, Mike/Shrum, Sandy*, CMMI: Richtlinien für Prozess-Integration und Produkt-Verbesserung (Zertifizierungen), München 2009 (zit.: *Chrissis/Konrad/Shrum*)
- Christians, Uwe*, Performance Management und Risiko: Strategieumsetzung mit risikointegrierter Balanced Scorecard, Wissensbilanzen und Werttreibernetzen, Berlin 2006 (zit.: *Christians*)
- Däubler, Wolfgang*, Gläserne Belegschaften, 5. Aufl., Köln 2009 (zit.: *Däubler*)
- Däubler, Wolfgang/Bertzbach, Martin*, Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz, 3. Aufl., Baden-Baden 2013 (zit.: *Däubler/Bertzbach/Bearbeiter*)
- Däubler, Wolfgang/Hjort, Jens Peter/Schubert, Michael/Wolmerath, Martin*, Arbeitsrecht, 3. Aufl., Baden-Baden 2013 (zit.: *Däubler/Hjort/Schubert/Wolmerath/Bearbeiter*)
- Däubler, Wolfgang/Kittner, Michael/Klebe, Thomas/Wedde, Peter*, BetrVG – Betriebsverfassungsgesetz: Mit Wahlordnung und EBR-Gesetz, 14. Aufl., Frankfurt a. M. 2014 (zit.: *DKKW/Bearbeiter*)
- Däubler, Wolfgang/Klebe, Thomas/Wedde, Peter/Weichert, Thilo*, Bundesdatenschutzgesetz, 4. Aufl., Frankfurt a. M. 2014 (zit.: *Däubler/Klebe/Wedde/Weichert*)
- Dauner-Lieb, Barbara/Langer, Werner*, Bürgerliches Gesetzbuch: Schuldrecht, 2. Aufl., Baden-Baden 2012 (zit.: *Dauner-Lieb/Langer/Bearbeiter*)
- Dauses, Manfred A.*, Handbuch des EU-Wirtschaftsrechts, Loseblatt, München, Stand: 2/2014 (zit.: *Dauses/Bearbeiter*)
- Düwell, Franz Josef*, Betriebsverfassungsgesetz, 4. Aufl., Baden-Baden 2014 (zit.: *Düwell/Bearbeiter*)
- Erbs, Georg/Kohlhaas, Max*, Strafrechtliche Nebengesetze, Loseblatt, München, Stand: 4/2014 (zit.: *Erbs/Kohlhaas/Bearbeiter*)
- Erfurter Kommentar zum Arbeitsrecht, 14. Aufl., München 2014 (zit.: *ErfK/Bearbeiter*)
- Eschenbacher, Michael*, Datenerhebung im arbeitsrechtlichen Vertragsanbahnungsverhältnis, Frankfurt a. M. 2008 (zit.: *Eschenbacher*)
- Eul, Harald/Eul, Petra*, Datenschutz International, Heidelberg 2011 (zit.: *Eul/Eul*)
- Fitting, Karl*, Betriebsverfassungsgesetz: BetrVG, 27. Aufl., München 2014 (zit.: *Fitting*)
- Forgó, Nikolaus/Helfrich, Marcus/Schneider, Jochen*, Betrieblicher Datenschutz, München 2014 (zit.: *Forgó/Helfrich/Schneider/Bearbeiter*)
- Fuchs, Andreas*, Wertpapierhandelsgesetz, München 2009 (zit.: *Fuchs/Bearbeiter*)
- Geppert, Martin/Schütz, Raimund*, Beck'scher TKG-Kommentar, 4. Aufl., München 2013 (zit.: *Geppert/Schütz/Bearbeiter*)
- Gloy, Wolfgang/Loschelder, Michael/Erdmann, Willi*, Handbuch des Wettbewerbsrechts, 4. Aufl., München 2010 (zit.: *Gloy/Loschelder/Erdmann/Bearbeiter*)
- Göhler, Erich*, Gesetz über Ordnungswidrigkeiten: OWiG, 16. Aufl., München 2012 (zit.: *Göhler/Bearbeiter*)
- Gola, Peter*, Datenschutz am Arbeitsplatz, 4. Aufl., Heidelberg 2012 (zit.: *Gola*)
- Gola, Peter/Reif, Yvette*, Kundendatenschutz, 3. Aufl., Bonn/Berlin 2011 (zit.: *Gola/Reif*)

- Gola, Peter/Schomerus, Rudolf*, Bundesdatenschutzgesetz, 11. Aufl., München 2012 (zit.: *Gola/Schomerus*)
- Gola, Peter/Wronka, Georg*, Handbuch Arbeitnehmerdatenschutz, 6. Aufl., Frechen 2013 (zit.: *Gola/Wronka*)
- Götting, Horst-Peter/Nordemann, Axel*, UWG Handkommentar, 2. Aufl., Baden-Baden 2013 (zit.: *Götting/Nordemann/Bearbeiter*)
- Grobys, Marcel/Panzer, Andrea*, Stichwortkommentar Arbeitsrecht, Baden-Baden 2013 (zit.: *Grobys/Panzer/Bearbeiter*)
- Hammer, Volker/Schuler, Karin*, Leitlinie zur Entwicklung eines Löschkonzepts mit Ableitung von Löschfristen für personenbezogene Daten, Version 1.0.2, Stand: 25.10.2013, abrufbar unter https://www.bsi.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/BSI/Grundschutz/Hilfsmittel/Extern/Leitlinie_zur_Entwicklung_eines_Loeschkonzepts.pdf?__blob=publicationFile (zit.: *Hammer/Schuler*)
- Hanau, Peter/Thau, Jens/Westermann, Harm Peter*, Gegen den Strich – Arbeitsrecht und anderes kritisch gesehen: Festschrift für Klaus Adomeit, Köln 2008 (*Bearbeiter* in: FS Adomeit)
- Harte-Bavendamm, Henning/Henning-Bodewig, Frauke*, Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb, 3. Aufl., München 2013 (zit.: *Harte-Bavendamm/Henning-Bodewig/Bearbeiter*)
- Härtling, Niko*, Internetrecht, 5. Aufl., Köln 2014 (zit.: *Härtling*)
- Hartmann, Matthias H.*, Internationale E-Discovery und Information Governance, Berlin 2011 (zit.: *Hartmann/Bearbeiter*)
- Hauschka, Christoph E.*, Corporate Compliance: Handbuch der Haftungsvermeidung im Unternehmen, 2. Aufl., München 2010 (zit.: *Hauschka/Bearbeiter*)
- Heidrich, Jörg/Forgó, Nikolaus/Feldmann, Thorsten*, Heise Online-Recht: Der Leitfaden für Praktiker & Juristen, Loseblatt, Hannover, Stand: 10/2011 (zit.: *Heidrich/Forgó/Feldmann/Bearbeiter*)
- Hennsler, Martin/Willemsen, Heinz Josef/Kalb, Heinz-Jürgen*, Arbeitsrecht Kommentar, 6. Aufl., Köln 2014 (zit.: *Hennsler/Willemsen/Kalb/Bearbeiter*)
- Hoeren, Thomas*, Internet- und Kommunikationsrecht, 2. Aufl., Köln 2012 (zit.: *Hoeren*)
- Hoeren, Thomas/Sieber, Ulrich/Holznagel, Bernd*, Handbuch Multimediarecht, Loseblatt, München, Stand: 3/2014 (zit.: *Hoeren/Sieber/Holznagel/Bearbeiter*)
- Hofmann, Friedrich/Kralj, Nenad*, Handbuch der betriebsärztlichen Praxis, Loseblatt, Heidelberg, Stand: 7/2014 (zit.: *Hofmann/Kralj*)
- Hopt, Klaus J./Wohlmannstetter, Gottfried*, Handbuch Corporate Governance von Banken, München 2011 (zit.: *Hopt/Wohlmannstetter/Bearbeiter*)
- Hümmerich, Klaus/Boecken, Winfried/Düwell, Franz Josef*, AnwaltKommentar Arbeitsrecht, 2. Aufl., Baden-Baden 2010 (zit.: *Hümmerich/Boecken/Düwell/Bearbeiter*)
- Hümmerich, Klaus/Reufels, Martin*, Gestaltung von Arbeitsverträgen, 2. Aufl., Baden-Baden 2011 (zit.: *Hümmerich/Reufels/Bearbeiter*)
- Junker, Abbo*, Electronic Discovery gegen deutsche Unternehmen, Frankfurt a. M. 2008 (zit.: *Junker*)
- juris PraxisKommentar Internetrecht*, 4. Aufl., Saarbrücken 2014 (zit.: *jurisPK-Internetrecht/Bearbeiter*)
- Kartmann, Norbert/Ronellenfitsch, Michael*, Compliance – Eine besondere Form der Rechtstreue, Baden-Baden 2013 (zit.: *Kartmann/Ronellenfitsch/Bearbeiter*)
- Kazemi, Robert/Leopold, Anders*, Datenschutzrecht in der anwaltlichen Beratung, Bonn 2011 (zit.: *Kazemi/Leopold*)
- Kilian, Wolfgang/Heussen, Benno*, Computerrechts-Handbuch, Loseblatt, München, Stand: 8/2013 (zit.: *Kilian/Heussen/Bearbeiter*)
- Kindhäuser, Urs/Neumann, Ulfriech/Paeffgen, Hans-Ullrich*, Strafgesetzbuch, 4. Aufl., Baden-Baden 2013 (zit.: *Kindhäuser/Neumann/Paeffgen/Bearbeiter*)

- Kittner, Michael/Zwanziger, Bertram/Deinert, Olaf*, Arbeitsrecht, 7. Aufl., Köln 2013 (zit.: Kittner/Zwanziger/Deinert/Bearbeiter)
- Klopp, Thorben*, Der Compliance-Beauftragte, Berlin 2012 (zit.: Klopp)
- Koch, Holger*, Der betriebliche Datenschutzbeauftragte, 6. Aufl., Frechen 2006 (zit.: Koch)
- Köhler, Helmut/Bornkamm, Joachim*, Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb, 32. Aufl., München 2014 (zit.: Köhler/Bornkamm/Bearbeiter)
- Küttner, Wolfdieter*, Personalhandbuch 2014, 21. Aufl., München 2014 (zit.: Küttner/Bearbeiter)
- Kütz, Martin*, Kennzahlen in der IT: Werkzeuge für Controlling und Management, 4. Aufl., Heidelberg 2010 (zit.: Kütz)
- Langenbucher, Katja/Bliesener, Dirk/Spindler, Gerald*, Bankrechts-Kommentar, München 2013 (zit.: Langenbucher/Bliesener/Spindler/Bearbeiter)
- Lehmann, Michael/Meents, Geert*, Handbuch des Fachanwalts – Informationstechnologierecht, 2. Aufl., Köln 2011 (zit.: Lehmann/Meents/Bearbeiter)
- Leupold, Andreas/Glossner, Silke*, Münchener Anwaltshandbuch IT-Recht, 3. Aufl., München 2013 (zit.: Leupold/Glossner/Bearbeiter)
- Martinek, Michael/Semler, Franz-Jörg/Habermeier, Stefan/Flohr, Eckard*, Handbuch des Vertriebsrecht, 3. Aufl., München 2010 (zit.: Martinek/Semler/Habermeier/Flohr/Bearbeiter)
- Maunz, Theodor/Düring, Günter*, Grundgesetz-Kommentar, Loseblatt, München, Stand: 12/2013 (zit.: Maunz/Düring/Bearbeiter)
- McClure, Stuart/Scambray, Joel/Kurtz, George*, Hacking Exposed: Network Security Secrets & Solutions, 7. Aufl., New York 2012 (zit.: McClure/Scambray/Kurtz)
- Meinel, Gernod/Heyn, Judith/Herms, Sascha*, Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz: AGG, 2. Aufl., München 2010 (zit.: Meinel/Heyn/Herms)
- Mengel, Anja*, Compliance und Arbeitsrecht, München 2009 (zit.: Mengel)
- Meyer, Jörg*, Forensische Datenanalyse, Berlin 2012 (zit.: Meyer)
- Milthaler, Alida*, Das Fragerecht des Arbeitgebers nach den Vorstrafen des Bewerbers, Frankfurt a. M. 2005 (zit.: Milthaler)
- Moll, Wilhelm*, Münchener Anwaltshandbuch Arbeitsrecht, 3. Aufl., München 2012 (zit.: Moll/Bearbeiter)
- Moos, Flemming*, Datennutzungs- und Datenschutzverträge, Köln 2013 (zit.: Moos/Bearbeiter)
- Moosmayer, Klaus*, Compliance – Praxisleitfaden für Unternehmen, 2. Aufl., München 2012 (zit.: Moosmayer/Bearbeiter)
- Müller-Broich, Jan D.*, Telemediengesetz, Baden-Baden 2012 (zit.: Müller-Broich)
- Münchener Handbuch zum Arbeitsrecht*, München 2009 (zit.: MünchArbR/Bearbeiter)
- Münchener Kommentar zum Aktiengesetz*, 3. Aufl., München 2008 (zit.: MüKo-AktG/Bearbeiter)
- Münchener Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch*, 6. Aufl., München 2012 (zit.: MüKo-BGB/Bearbeiter)
- Münchener Kommentar zum Handelsgesetzbuch*, 3. Aufl., München 2013 (zit.: MüKo-HGB/Bearbeiter)
- Münchener Kommentar zum Strafgesetzbuch*, Band 4, 2. Aufl., München 2012 (zit.: MüKo-StGB/Bearbeiter)
- Münchener Kommentar zum Strafgesetzbuch*, Band 5, 2. Aufl., München 2014 (zit.: MüKo-StGB/Bearbeiter)
- Müthlein, Thomas/Heck, Jürgen*, Outsourcing und Datenschutz, 3. Aufl., Berlin 2005 (zit.: Müthlein/Heck)
- Noorda, Catrien/Hanloser, Stefan*, E-Discovery and Data Privacy – A Practical Guide, Alphen 2010 (zit.: Noorda/Hanloser)
- Oetker, Hartmut*, Kommentar zum Handelsgesetzbuch, 3. Aufl., München 2013 (zit.: Oetker/Bearbeiter)

- Orantek, Kerstin*, Datenschutz im Informationszeitalter – Herausforderungen durch technische, politische und gesellschaftliche Entwicklungen, Chemnitz 2008 (zit.: *Orantek*)
- Palandt, Otto*, Bürgerliches Gesetzbuch, 73. Aufl., München 2014 (zit.: *Palandt/Bearbeiter*)
- Plath, Kai-Uwe*, Bundesdatenschutzgesetz, Köln 2013 (zit.: *Plath/Bearbeiter*)
- Proebster, Walter*, Rechnernetze: Technik, Protokolle, Systeme, Anwendungen, München 2001 (zit.: *Proebster*)
- Prowell, Stacy*, Seven Deadliest Network Attacks, Burlington 2009 (zit.: *Prowell*)
- Redeker, Helmut*, Handbuch der IT-Verträge, Loseblatt, Köln, Stand: 6/2012 (zit.: *Redeker/Bearbeiter*)
- Redeker, Helmut*, IT-Recht, 5. Aufl., München 2012 (zit.: *Redeker*)
- Richardi, Reinhard*, Betriebsverfassungsgesetz: BetrVG, 14. Aufl., München 2014 (zit.: *Richardi/Bearbeiter*)
- Ringleb, Michael-Henrick/Kremer, Thomas/Lutter, Marcus/v. Werder, Axel*, Kommentar zum Deutschen Corporate Governance Kodex, 5. Aufl., München 2014 (zit.: *Ringleb/Kremer/Lutter/v. Werder/Bearbeiter*)
- Rogosch, Patricia Maria*, Die Einwilligung im Datenschutzrecht, Baden-Baden 2013 (zit.: *Rogosch*)
- Roßnagel, Alexander*, Beck'scher Kommentar zum Recht der Telemediendienste, München 2013 (zit.: *Roßnagel/Bearbeiter*)
- Roßnagel, Alexander*, Handbuch Datenschutzrecht, 2003 (zit.: *Roßnagel/Bearbeiter*, Handbuch Datenschutzrecht)
- Saenger, Ingo*, Zivilprozessordnung, 5. Auflage, Baden-Baden 2013 (zit.: *Saenger/Bearbeiter*)
- Schaffland, Hans-Jürgen/Wiltfang, Noeme*, Bundesdatenschutzgesetz, Loseblatt, Berlin, Stand: 2014 (zit.: *Schaffland/Wiltfang*)
- Schaub, Günter*, Arbeitsrechts-Handbuch, 15. Aufl., München 2013 (zit.: *Schaub/Bearbeiter*)
- Schleusener, Aino/Suckow, Jens/Voigt, Burkhard*, AGG, 4. Aufl. 2013 (zit.: *Schleusener/Suckow/Voigt/Bearbeiter*)
- Schönke, Adolf/Schröder, Horst*, Strafgesetzbuch, 29. Aufl., München 2014 (zit.: *Schönke/Schröder/Bearbeiter*)
- Schröder, Georg*, Datenschutzrecht für die Praxis, München 2012 (zit.: *Schröder*)
- Seiffert, Evelyn*, Datenschutzprüfung durch die Aufsichtsbehörden, 2. Aufl., Frechen 2009 (zit.: *Seiffert*)
- Selig, Ralf*, Arbeitnehmerdatenschutz: Das Datenschutzrecht im Spannungsverhältnis von Mitarbeiterkontrolle und Arbeitnehmerinteressen, Berlin 2011 (zit.: *Selig*)
- Simitis, Spiros*, Bundesdatenschutzgesetz, Kommentar, 8. Aufl., Baden-Baden 2014 (zit.: *Simitis/Bearbeiter*)
- Spindler, Gerald/Schuster, Fabian*, Recht der elektronischen Medien, 2. Aufl., München 2011 (zit.: *Spindler/Schuster/Bearbeiter*)
- Splittgerber, Andreas*, Praxishandbuch Rechtsfragen Social Media, Berlin 2014 (zit.: *Splittgerber/Bearbeiter*)
- Szech, Marthe*, Die Anfechtung des Arbeitsvertrages durch den Arbeitgeber und das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz, Baden-Baden 2012 (zit.: *Szech*)
- Taeger, Jürgen*, Die Welt im Netz – Folgen für Wirtschaft und Gesellschaft, DSRI-Tagungsband, Oldenburg 2011 (zit.: *Taeger/Bearbeiter*, DSRI-Tagungsband 2011)
- Taeger, Jürgen*, IT und Internet – mit Recht gestalten, DSRI-Tagungsband, Oldenburg 2012 (zit.: *Taeger/Bearbeiter*, DSRI-Tagungsband 2012)
- Taeger, Jürgen*, Law as a Service (LaaS) – Recht im Internet- und Cloud-Zeitalter (Band 2), DSRI-Tagungsband, Oldenburg 2013 (zit.: *Taeger/Bearbeiter*, DSRI-Tagungsband 2013 (Band 2))
- Taeger, Jürgen*, Rechtsfragen Virtueller Welten, DSRI-Tagungsband, Oldenburg 2010 (zit.: *Taeger/Bearbeiter*, DSRI-Tagungsband 2010)

- Taeger, Jürgen/Gabel, Detlev*, Kommentar zum BDSG und den einschlägigen Vorschriften des TMG und TKG: und zu den Datenschutzvorschriften des TKG und TMG, 2. Aufl., Frankfurt a. M. 2014 (zit.: *Taeger/Gabel/Bearbeiter*)
- Tamm, Marina/Tonner, Klaus*, Verbraucherrecht, Baden-Baden 2012 (zit.: *Tamm/Tonner/Bearbeiter*)
- Thüsing, Gregor*, Beschäftigtendatenschutz und Compliance, 2. Aufl., München 2014 (zit.: *Thüsing/Bearbeiter*)
- Tinnefeld, Marie-Theres/Buchner, Benedikt/Petri, Thomas*, Einführung in das Datenschutzrecht, 5. Aufl., München 2012 (zit.: *Tinnefeld/Buchner/Petri*)
- Tinnefeld, Marie-Theres/Gerling, Rainer/Ehmann, Eugen*, Einführung in das Datenschutzrecht, 4. Aufl., München 2004 (zit.: *Tinnefeld/Gerling/Ehmann*)
- Tschöpe, Ulrich*, Anwalts-Handbuch Arbeitsrecht, 8. Aufl., Köln 2013 (zit.: *Tschöpe/Bearbeiter*)
- v. Westphalen, Friedrich Graf/Thüsing, Gregor*, Vertragsrecht und AGB-Klauselwerke, Loseblatt, München, Stand: 2/2014 (zit.: *v. Westphalen/Thüsing/Bearbeiter*)
- Vahldiek, Wolfgang*, Datenschutz in der Bankpraxis, München 2012 (zit.: *Vahldiek/Bearbeiter*)
- Wächter, Michael*, Datenschutz im Unternehmen, 4. Aufl., München 2014 (zit.: *Wächter*)
- Woerz, Anja*, Arbeitnehmerdatenschutz beim Betriebsübergang, Baden-Baden 2011 (zit.: *Woerz*)
- Wolff, Heinrich Amadeus/Brink, Stefan*, Datenschutzrecht in Bund und Ländern, München 2013 (zit.: *Wolff/Brink/Bearbeiter*)

Bearbeiterverzeichnis

Ralf B. Abel, Prof. Dr. iur., Jg.1948; ist heute Rechtsanwalt in Hamburg und beschäftigt sich in seiner beratenden und gutachtlichen Tätigkeit schwerpunktmäßig mit Informations- und Datenschutzrecht. Er ist Sprecher des Präsidiums der GDD-Datenschutz-Akademie, Beirat des Fachinformationsdienstes „Datenschutz-Berater“, Mitherausgeber der Fachzeitschrift ‚Recht der Datenverarbeitung‘ (RDV) und unabhängiger Verbandsbeauftragter für den Datenschutz beim Bundesverband Deutscher Inkasso-Unternehmen (BDIU). Bis 2011 war er Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Informations- und Datenschutzrecht an der Fakultät Wirtschaftsrecht der FH Schmalkalden. Prof. Abel verfügt über langjährige Praxiserfahrung u. a. in der anwaltlichen Beratung, als Datenschutzbeauftragter seiner Hochschule, als Sachverständiger bei politischen Gremien und als akkreditierter Sachverständiger beim Unabhängigen Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein für IT-Produkte (rechtlich) und als Legal Expert für das European Privacy Seal (EuroPriSe).

Torge Albrecht, Jg. 1981; ist seit 2008 Rechtsanwalt bei der KPMG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH in Hamburg, seit 2011 als Manager und Prokurist. Seit 2009 berät er nationale und internationale Unternehmen zu IT- und datenschutzrechtlichen Fragen, u. a. in den Bereichen Outsourcing, E-Commerce und bei Fragen der Datenschutzorganisation und Compliance. Neben datenschutzrechtlichen Mandaten berät er nationale und internationale Unternehmen in allen Bereichen des Gesellschaftsrechts und bei Transaktionen. Er hat in Hamburg Rechtswissenschaften studiert und sein Referendariat absolviert.

Amir Alsbihi, Dr.-Ing., Jg. 1982; leitet als Chief Information Security Officer den Bereich Information Security bei der Haufe Gruppe. Er ist CISSP-ISSMP, CISSP sowie GCFA. Zu seinen Aufgaben gehören sowohl technische als auch organisatorische Aspekte der Informationssicherheit. Dazu gehören etwa Risiko- und Sicherheitsanalysen, Sicherheitsabnahmen, der Aufbau von Informationssicherheits-Management-Systemen aber auch Themen wie Penetrationstests, Forensik und Incident Management. Dr. Amir Alsbihi lehrt als externer Postdoktorand an der Universität in Freiburg in den Bereichen der angewandten Informationssicherheit und der digitalen Forensik und ist zudem Autor diverser Artikel in Fachzeitschriften.

Sven Bastek, Jg. 1983; Richter im Bezirk des Oberlandesgerichts Hamm; zuvor als Rechtsanwalt bei der WTS Legal Rechtsanwaltsgesellschaft mbH am Standort Düsseldorf tätig.

Thorsten B. Behling, Dr. iur., Jg. 1976; ist Partner und Rechtsanwalt der WTS Legal Rechtsanwaltsgesellschaft mbH und überdies Datenschutzbeauftragter der WTS-Gruppe. Daneben ist er Lehrbeauftragter der Juristischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum und Autor verschiedener Fachveröffentlichungen zum Datenschutz- und IT-Recht. Weiter ist Herr Behling Mitglied des Instituts für Sicherheit im E-Business der Ruhr-Universität Bochum und der AG Rechtsrahmen der Trusted Cloud Initiative des BMWi. Er berät nationale und internationale Mandanten zu allen Fragen des Datenschutz- und IT-Rechts und stellt für diese verschiedentlich den betrieblichen Datenschutzbeauftragten. Herr Dr. Behling wirkte bei der Aufklärung prominenter Datenschutzskandale der jüngeren Vergangenheit mit und ist ausgebildeter ISO/IEC 27001 Lead Auditor.

Tobias Brauner, Jg. 1976; Studium der Rechtswissenschaften an der Freien Universität Berlin. Er ist seit 2005 Rechtsanwalt im Quality & Risk Management und seit 2009 zugleich Datenschutzbeauftragter der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft sowie ihrer Tochtergesellschaften. Datenschutzrechtliche Schwerpunkte seiner Tätigkeit liegen unter anderem im internationalen Datentransfer und IT-Outsourcing. Neben den datenschutzrechtlichen Aufgaben beschäftigt er sich vorwiegend mit

Fragen des nationalen und internationalen Unabhängigkeitsrecht der Wirtschaftsprüfer sowie allgemeinen zivilrechtlichen Fragestellungen aus der Rechtsbeziehung zu Mandanten.

Alexander Filip Jg. 1972; seit 2009 Beamter beim Bayerischen Landesamt für Datenschutzaufsicht (Ansbach) tätig und dort Referatsleiter für Internationalen Datenverkehr, Industrie, Handel, Gewerbe, Dienstleistungen, Vereine und Verbände, Vermietung und Wohneigentum sowie für die Bußgeldstelle. Er ist Jurist und hat seine beiden Staatsexamina 2000 und 2002 in Bayern abgelegt. Von 2002 bis 2006 war er Abteilungsleiter am Landratsamt in der bayerischen Verwaltung, von 2006 bis 2009 innen- und rechtspolitischer Referent bei einer Fraktion im Deutschen Bundestag. Er ist Autor bzw. Mitautor verschiedener datenschutzrechtlicher Veröffentlichungen, insbesondere zum Internationalen Datenverkehr

Rüdiger Giebichenstein, Dipl.-Wirt.-Inf., Jg. 1968; ist als Partner im Consultingbereich der WTS Steuerberatungsgesellschaft mbH mit Schwerpunkten in Informationssicherheit, Risikomanagement, Datenschutz, IT-Compliance und Prozesse tätig. Er ist seit über 20 Jahren im Prüfungs- und Beratungsumfeld tätig und war von 2007 bis 2013 zuletzt als Senior Manager und Prokurist bei der KPMG AG WPG in Köln und davor in der Industrie tätig. Er studierte Wirtschaftsinformatik an der Universität zu Köln und ist u. a. Mathematisch-technischer Assistent, zertifizierter Datenschutzbeauftragter und ISO/IEC 27001 Lead Auditor.

Peter Gola, Prof., Jg. 1940; nach Beendigung der juristischen Ausbildung war Peter Gola zunächst in der Verwaltung einer Großforschungseinrichtung des Bundes u. a. als Personalleiter tätig. Sodann vertrat er bis zum Eintritt in den Ruhestand als Professor an der Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden das Fach Dienstrecht. Nebenamtlich nahm er jeweils auch die Aufgabe des Datenschutzbeauftragten wahr. Von 2006 bis 2012 war er Vorsitzender der GDD. Er ist Mitverfasser eines BDSG-Kommentars und zahlreicher Veröffentlichungen zum Datenschutzrecht sowie Mit-Herausgeber und Chefredakteur der Zeitschrift „Recht der Datenverarbeitung“.

Hauke Hintze, Dipl.-Betriebswirt (FH), Jg. 1971; Studium der Rechtswissenschaften an der Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn und der Betriebswirtschaftslehre an der Fachhochschule der Deutschen Bundesbank; Rechtsanwalt und Geschäftsführer bei der WTS Legal Rechtsanwaltsgesellschaft mbH in Köln; berät in den Bereichen Handels- und Gesellschaftsrecht sowie Compliance, seine praktische Erfahrung umfasst die Beratung bei der Einrichtung von Compliance Management Systemen, die juristische Leitung von großen forensischen Sonderuntersuchungen sowie die anwaltliche Vertretung in Haftungs- und Regressprozessen aufgrund von Compliance-Verstößen sowohl auf Unternehmensseite als auch auf Seiten von in Haftung genommenen Geschäftsleitern und Beschäftigten.

Jörg Hladjk, Dr. iur., LL.M.; ist Rechtsanwalt und Counsel in der Praxisgruppe Global Privacy & Cybersecurity im Brüsseler Büro der internationalen Anwaltssozietät Hunton & Williams. Er berät internationale Unternehmen in allen Fragen des internationalen, europäischen und deutschen Datenschutzrechts. Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind globale Datenschutz-Compliance Projekte sowie die Entwicklung von Datentransfer-Strategien und deren Umsetzung durch EU-Standardvertragsklauseln, Binding Corporate Rules und Safe Harbor. Er hat zudem umfassende Erfahrung bei streitigen Datenschutzangelegenheiten und vertritt Unternehmen vor den deutschen Aufsichtsbehörden. Herr Hladjk hält regelmäßig Vorträge und veröffentlicht zum deutschen und europäischen Datenschutzrecht. Er ist Vorsitzender des Advisory Boards der Initiative „Trust in Digital Life“ (TDL).

Frank Hülsberg, Dr. rer. oec., Jg. 1966; ist Wirtschaftsprüfer und Steuerberater. Seit März 2014 ist er als Senior Partner bei Warth & Klein Grant Thornton für den Bereich Governance, Risk & Compli-

ance verantwortlich. Zuvor war er für Big Four-Unternehmen in der Prüfung und Beratung sowie in der Industrie tätig. Seine Schwerpunkte liegen in der Beratung von Aufsichtsräten und Vorständen zu deren Sorgfaltspflichten, aktienrechtlichen Sonderuntersuchungen, in der Prävention und Aufdeckung von Wirtschaftskriminalität, Compliance Management-Systemen, Internen Kontrollsystemen und Risikomanagement-Systemen. Dr. Hülsberg ist in zahlreichen Gremien zu diesen Themen vertreten, u. a. im Arbeitskreis „Externe und Interne Überwachung der Unternehmung“ der Schmalenbach-Gesellschaft, als Vorstand des Verbands für Sicherheit in der Wirtschaft NW e. V., als Vorstand der Financial Experts Association (FEA) sowie als Mitglied des Arbeitskreises Governance, Risk & Compliance beim Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW).

Jens Jacobi, Dr. iur., Jg. 1973; nach Tätigkeiten als Zivilrichter und bei einem Landratsamt, einem Regierungspräsidium und dem Innenministerium Baden-Württemberg seit 2011 Referent beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Baden-Württemberg; dort zuständig für Grundsatzangelegenheiten, Europäischen und Internationalen Datenschutz sowie Beschäftigtendatenschutz.

Nicolas Kölsch, Dipl.-Kfm., Jg. 1986; Senior Consultant bei der Commerz Business Consulting GmbH (Commerzbank-Gruppe) in Frankfurt am Main und Studium an den Universitäten Exeter und Gießen. Seit 2011 ist Nicolas Kölsch als Berater für internationale und nationale Unternehmen tätig. Ein besonderer Fokus der Beratungstätigkeit liegt auf der Ausgestaltung von Prozessen, Organisationsstrukturen und eingesetzter Technologie bei Fragestellungen rund um IT-Governance, Datenschutz und Informationssicherheit. Zuletzt war Nicolas Kölsch bei der KPMG AG WPG und bei der WTS Steuerberatungsgesellschaft mbH im Consulting tätig. Er ist zudem Autor verschiedener Fachveröffentlichungen.

Martin Kynast, Jg. 1977; ist seit 2010 Beamter beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten, als stellvertretender Referatsleiter derzeit zuständig für die Datenschutzaufsicht im nicht-öffentlichen Bereich. Zuvor war er beim stellvertretenden Ministerpräsidenten und Sächsischen Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr Referent für Bundesrats- und Europaangelegenheiten sowie in den Jahren 2005 bis 2008 innenpolitischer Referent einer Fraktion des Sächsischen Landtags. Studiert hat er an der Juristischen Fakultät der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität in Hannover. Seine beiden Staatsexamen legte er 2001 und 2005 in Niedersachsen ab.

Jörg Meyer, Dipl.-Mathematiker; Studium an der RWTH Aachen, Leiter Datenverarbeitung bei einer mittelständischen Unternehmensgruppe; forensischer Sonderuntersucher mit Schwerpunkt Unterschlagungsprüfung und forensische Datenanalyse bei einer großen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft; Autor des Standardwerkes zur Forensischen Datenanalyse; seit 2011 Leiter Interne Revision bei einer internationalen Verlagsgruppe.

Raik Mickler, Jg. 1972; ist Justiziar der Haufe Gruppe in Freiburg. Er ist interner und externer Datenschutzbeauftragter nationaler und internationaler Tochterunternehmen der Haufe Gruppe. Er hat Rechtswissenschaften in Potsdam, Berlin und Lausanne studiert.

Jana Post, Jg. 1984; ist Rechtsanwältin bei der WTS Legal Rechtsanwaltsgesellschaft mbH in Düsseldorf. Sie berät nationale und internationale Unternehmen zu IT- und datenschutzrechtlichen Fragen, u. a. in den Bereichen IT-Outsourcing, Cloud Computing, E-Commerce und bei Fragen der Datenschutzorganisation. Frau Post hat in Heidelberg und Münster Rechtswissenschaften studiert und ihr Referendariat in Düsseldorf absolviert.

Maik Ringel, Jg. 1972; ist Rechtsanwalt und Manager bei der KPMG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH in Leipzig. Er berät Behörden sowie Unternehmen der öffentlichen Hand und der Privatwirtschaft

in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten, insbesondere zu Fragen des Kundendatenschutzes, des Datenschutzes im Zusammenhang mit Privatisierungsvorhaben und des bereichsspezifischen Datenschutzes (Gesundheitssektor). Er ist Mitglied der GDD e.V. Außer in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten berät er Gebietskörperschaften, Unternehmen der öffentlichen Hand und der Privatwirtschaft umfassend zu Fragen des Öffentlichen Wirtschaftsrechts und des Gesellschaftsrechts.

Carsten Alexander Schirp, Dipl.-Ing., Jg. 1973; ist als Senior Manager und Prokurist im Consultingbereich der WTS Steuerberatungsgesellschaft mbH mit Schwerpunkten in Informationssicherheit, Risikomanagement, Datenschutz und IT-Compliance tätig. Er ist seit über 14 Jahren im Prüfungs- und Beratungsumfeld tätig und war von 2002 bis 2013 zuletzt als Senior Manager und Prokurist bei der KPMG AG WPG in Düsseldorf tätig. Er studierte Ingenieurwissenschaften an der BUGH Wuppertal und ist u. a. zertifizierter Datenschutzbeauftragter, ISO/IEC 27001 Lead Auditor, lizenziierter Audit Teamleiter auf der Basis von IT-Grundschutz, IT-Service Manager (ITIL) sowie Certified Information Systems Auditor (CISA).